

# Stabstelle Studium und Lehre

## Referat - Zentrum für Schlüsselqualifikationen

### Themenbereich Medienpraxis

<b>Creative Writing - Kurzgeschichten schreiben</b>					Schassner, K.
Blockseminar		2st.			
Einzel	Fr	14:00 - 19:00	18.03.2011-18.03.2011	L 9, 1-2 210	
Block +SaSo	-	09:00 - 18:00	19.03.2011-20.03.2011	L 9, 1-2 210	
<b>Kommentar:</b>					
Kursleiter: <b>Herr Dr. Jürgen vom Scheidt</b> Seminarraum: <b>L9, 1-2, 210</b>					
Bitte beachten Sie die gänderten Seminarzeiten. Sie müssen an allen Tagen durchgängig anwesend sein. 18.03. 14-19 Uhr 19.03. 9-18 Uhr 20.03. 9-18 Uhr					
Das Seminar wendet sich an Studierende aller Fachrichtungen, die an Formen kreativen Schreibens interessiert sind, auf diese Weise ihre eigene Kreativität erproben und an ihrem sprachlichen Ausdruck arbeiten möchten. Die Methoden, die hierbei vermittelt werden, gelten nicht nur für das (schriftliche) Erzählen, sondern lassen sich sinngemäß auch auf das Schreiben überhaupt übertragen. Durch diese Praxisorientierung sind sie z.B. auch für das Verfassen von Seminararbeiten geeignet: z.B. das äußerst effektive Clustering (n. G. Rico) sowie Hilfen, wie man in neue eigene Texte einsteigt, Schreib-Blockaden abbaut und Texte überarbeitet. Der Leiter macht Themenvorschläge, nimmt aber auch gerne Anregungen der Teilnehmer auf. Es besteht die Möglichkeit, Texte vorzulesen und Feedback zu bekommen - aber es wird keine Textkritik im literarischen Sinne geübt.					
<b>Drehbuchtheorie und Praxis</b>					Krauth, U.
Blockseminar		2st.			
Einzel	Fr	14:00 - 19:15	01.04.2011-01.04.2011	Schloß Ostflügel O145	
Einzel	Fr	14:00 - 19:15	08.04.2011-08.04.2011	Schloß Ostflügel O145	
Einzel	Sa	14:00 - 19:00	02.04.2011-02.04.2011	Schloß Ostflügel O145	
Einzel	Sa	14:00 - 19:00	09.04.2011-09.04.2011	Schloß Ostflügel O145	
<b>Kommentar:</b>					
Kursleiterin: Frau Ulrike Krauth					
Für einen guten Film braucht man 3 Dinge - ein gutes Drehbuch, ein gutes Drehbuch und ein gutes Drehbuch" (Jack Warner) Dieses Seminar möchte einen Einblick in die Theorie und Praxis des Drehbuchschreibens geben. Ausgehend von der klassischen Hollywood- 3-Akte Drehbuchstruktur werden weitere dramaturgische Ansätze erläutert und diskutiert. Des Weiteren beschäftigen wir uns mit den wichtigsten dramaturgischen Elementen des filmischen Schreibens: Plot und Struktur, Figurenentwicklung und Orchestrierung, Handlung und Spannung, Szenenaufbau, Dialog, Ton- und Bildsprache. Filmbeispiele und Drehbuchauszüge werden dabei Theoretisches veranschaulichen und kleine Schreibübungen sollen uns helfen in die komplexe Form des visuellen Schreibens einzudringen. Auch die geschäftliche Seite des Drehbuches soll angesprochen werden. Dabei wird es um Formate, Verwertungsmöglichkeiten, Marktchancen, die Zusammenarbeit mit Produzenten, Regisseuren, Sendern und Filmförderungen gehen, also darum, wie aus einem guten Drehbuch ein guter Film werden kann.					
Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!					
<b>Interdisziplinäres Kulturmanagement</b>					Fischer, J.
Blockseminar		2st.			
Einzel	Sa	10:00 - 18:00	26.02.2011-26.02.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157	
Block +SaSo	-	10:00 - 18:00	19.02.2011-20.02.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157	
<b>Kommentar:</b>					
Kursleiterin: Frau Jessica Fischer					

In dem Seminar soll den Teilnehmern ein umfassender Überblick über die Welt des Kulturmanagements und verwandter Bereiche vermittelt werden.

Dabei wird die Interdisziplinarität zwischen Betriebswirtschaft einerseits und Sozialwissenschaften andererseits genauso fokussiert wie touristische Beispiele und deren praktische Anwendung erarbeitet.

Die Teilnehmenden werden darüber hinaus mit Definitionen und Konzepten der Touristikbranche vertraut gemacht und lernen mit Hilfe eigener Projektarbeiten diese in die touristische Praxis umzusetzen.

Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!

### Journalistisches Schreiben: Nachricht - Bericht - Reportage

Blockseminar	2st.			Bischi, K.
Einzel	Fr	14:30 - 18:00	11.03.2011-11.03.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157
Einzel	Fr	14:30 - 18:00	25.03.2011-25.03.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 382
Einzel	Sa	10:00 - 18:00	12.03.2011-12.03.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 382
Einzel	Sa	10:00 - 14:30	26.03.2011-26.03.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 382
Einzel	Sa	14:30 - 18:00	26.03.2011-26.03.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 382

#### Kommentar:

Kursleiterin: Frau Dr. Katrin Bischi

Das Blockseminar gibt Einblick in die Arbeitsweise von Journalisten und vermittelt Schreibkompetenzen. Im Zentrum stehen die Textsorten Nachricht, Bericht und Reportage. Die Studierenden erfahren, wie streng das Aufbauprinzip der Nachricht ist, wofür sich der Bericht einsetzen lässt und wie man eine atmosphärische Reportage verfasst.

Zudem gibt die Dozentin Einblick in das journalistische Arbeiten sowie Tipps für Bewerbung und Berufseinstieg.

Aus dem Seminarprogramm:

- Die Nachricht: Das Schreibprinzip der Climax-First-Form
- Ähnlichkeiten und Unterschiede zwischen Nachricht und Bericht
- Der Bericht: Aufgaben und Stilmerkmale
- Der Vorspann
- Herkunft und Form der heutigen Reportage
- Schreibregeln und Stilmittel der Reportage
- Schreibübungen zu Nachricht und Bericht

Methoden:

Vortrag, Diskussion, Textanalyse von Artikeln aus Zeitung und Zeitschrift, Schreibübungen

Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!

### Konzeption von Medienarbeit

Blockseminar	2st.			Schassner, K.
Einzel	Sa	10:00 - 17:00	26.02.2011-26.02.2011	B 6, 23-25 Bauteil A (Hörsaalgebäude) A 303
Einzel	Sa	10:00 - 17:00	12.03.2011-12.03.2011	B 6, 23-25 Bauteil A (Hörsaalgebäude) A 303
Einzel	Sa	10:00 - 17:00	02.04.2011-02.04.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 154

#### Kommentar:

Kursleiter: Dr. Jochen Weiß

Medienarbeit gehört zu den wichtigsten Instrumenten von Public Relations in Organisationen. Die Information von Kunden, Interessens- und Anspruchsgruppen über Entscheidungen der Organisation erfolgt über etablierte Print-Redaktionen, aber auch immer mehr Blogger und Online-Medien, die für die Glaubhaftigkeit der Meldung garantieren. Deshalb ist es wichtig, durch eine systematische und strategische Konzeption eine kontinuierliche und professionelle Kooperation mit Medienvertretern aufzubauen.

Die Übung findet in drei Blockveranstaltungen samstags statt. Der erste Block umfasst Begriffsbestimmungen und die Konzeption von Medienarbeit. Anhand von Material der Stadtmarketing Mannheim GmbH werden die notwendigen analytischen, kreativen und taktischen Schritte besprochen, die für eine Konzeption notwendig sind. Anschließend werden drei Gruppen eingestellt, die sich jeweils einer praxisbezogenen Aufgabenstellung widmen sollen, die von einer Organisation aus der Region gestellt wird. Welche das sind, steht noch nicht fest; bisher haben u.a. ABB, das Nationaltheater, Popakademie und SAP teilgenommen. Die Recherche und das Briefing der Organisation für die Aufgabenstellung außerhalb der Übung benötigen ca. 3 Stunden.

Der zweite Block bietet Gelegenheit, den Stand der Konzeptionen zu besprechen und behandelt verschiedene Instrumente der Medienarbeit: Themenfindung, Medienkonferenz und andere Medienveranstaltungen, Medienmitteilung und Medienarbeit im Web 2.0 (Social Media). Die anschließende Erarbeitung der Konzeption und ihrer Präsentation bedarf etwa 12 Stunden Arbeitsaufwand.

Im dritten Block werden die Konzeptionen, die in den Gruppen erarbeitet wurden, präsentiert und besprochen. Es ist geplant, dass Vertreter der Organisationen anwesend sind; es kann allerdings sein, dass ein gesondertes Treffen danach vereinbart werden muss, um die Ergebnisse vorzustellen.

Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!

### Video-Blog Workshop

Blockseminar		4st.			Bold, A.
Einzel	Fr	14:30 - 19:30	08.04.2011-08.04.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157	
Einzel	Fr	14:30 - 19:30	15.04.2011-15.04.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 289	
Einzel	Fr	14:30 - 19:30	13.05.2011-13.05.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157	
Einzel	Fr	14:30 - 19:30	20.05.2011-20.05.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 242	
Einzel	Fr	14:30 - 19:30	27.05.2011-27.05.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 242	
Einzel	Sa	10:00 - 18:00	09.04.2011-09.04.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 154	
Einzel	Sa	10:00 - 18:00	16.04.2011-16.04.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 154	
Einzel	Sa	10:00 - 18:00	14.05.2011-14.05.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 242	
Einzel	Sa	10:00 - 18:00	21.05.2011-21.05.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 242	

#### Kommentar:

Kursleiter: Herr Axel Bold

DOKU-BLOG-WORKSHOP

Axel Bold (Dipl.-Reg.)  
Blockseminar

Einen Stadt-Blog in fünf Minuten! Wie bilde ich Mannheim: Szene, Kultur, Universitätsleben so ab, dass man in kürzester Zeit als Betrachter einen ersten atmosphärisch dichten und umfassenden Eindruck bekommt? Auf der dramaturgischen und visuellen Basis einer künstlerisch gestalteten Dokumentation steuern alle Teilnehmer in Gruppen je eine Facette für den Doku-Blog bei. Das Praxis-Seminar ist in die vier Teile gemeinsame Konzeption, Dreh-Grundlagen, Dreh und Schnitt gegliedert. Der fertige Blog wird danach zukünftigen Studenten auf einem Portal als Wegweiser für einen ersten Eindruck der Stadt dienen.

Voraussetzungen: keine, aktives Engagement wird erwartet.

Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!

## Themenbereich Medienpraxis FERIENKURSE

### Das Gesetz der Serie

Blockseminar		2st.			Krauth, U.
BlockMo-Fr	-	14:00 - 19:15	27.06.2011-30.06.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157	
BlockMo-Fr	-	14:00 - 19:15	27.06.2011-30.06.2011	Schloß Ehrenhof West EW 165	

#### Kommentar:

Kursleiterin: Frau Ulrike Krauth

Ohne Serienformate ist das Fernsehen von heute überhaupt nicht mehr vorstellbar, nicht nur weil es per se dem Prinzip des Seriellen folgt, sondern auch, weil es sich gegen den immer stärker werdenden Konkurrenten Internet mittels seriellen Strategien der Zuschauerbindung durchsetzen muss. Im Seminar wird es zum einen um das generelle Prinzip des Seriellen gehen, welches die Programmstruktur trägt und für Zuschauerbindung und Verlässlichkeit steht. Vor allem aber werden unterschiedliche serielle Formate untersucht und ihre verschiedenen dramaturgischen Konzepte, Strukturen und Rahmenbedingungen analysiert. Ein Schwerpunkt soll auf neuere US- Serienformate wie z.B. *Man Men*, *Breaking Bad* oder *In Treatment* gelegt werden, deren Inhalte, dramaturgische Strukturen und visuelle Umsetzung mittlerweile cineastisches Niveau erreicht haben.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

<b>Die Pressemitteilung</b>				Bischi, K.
Blockseminar		2st.		
Einzel	So	00:00 -	12.06.2011-12.06.2011	
<b>Kommentar:</b>				
<b>Kursleiterin:</b> Frau Dr. Katrin Bischi				
<b>Termine:</b>				
23. August 2011 - 10:00-18:00 Uhr				
24. August 2011 - 10:00-18:00 Uhr				
25. August 2011 - 10:00-18:00 Uhr				
jeweils in <b>Raum EO 382</b>				
Dr. Katrin Bischi ist Dozentin und Schreibberaterin für PR-Texte und PR-Medien, für journalistisches Schreiben sowie wissenschaftliches Schreiben.				
Die Pressemitteilung ist nach wie vor das häufigste PR-Instrument. Konzerne und Verbände, Non-Profit-Organisationen und Hochschulen, Verwaltungen und Verbände - sie alle informieren mit Pressemitteilungen über Veränderungen im Unternehmen, neue Studien, bessere Produkte oder Baumaßnahmen.				
In diesem praxisorientierten Seminar erlernen Sie die Regeln für dieses PR-Instrument, setzen sich kritisch mit Textbeispielen auseinander und machen verschiedene Schreibübungen. Als Hausarbeit verfassen alle Teilnehmer eigenständig eine Pressemitteilung.				
Aus dem Inhalt:				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Was Journalisten von einer Pressemitteilung erwarten</li> <li>• Layout und formale Vorgaben</li> <li>• Geeignete Textsorten</li> <li>• Überschrift und Zwischenüberschriften</li> <li>• Der Vorspann</li> <li>• Tipps für Sprache und Stil</li> <li>• Die Pressemitteilung im Internet</li> <li>• Der Versand</li> </ul>				
Grundlage des Seminars:				
<i>Katrin Bischi (2011): Die professionelle Pressemitteilung. VS-Verlag.</i>				
<b>Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!</b>				
<b>Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht. Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.! Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <a href="http://zfs.uni-mannheim.de/fristen">http://zfs.uni-mannheim.de/fristen</a>.</b>				

<b>Fußballweltmeisterschaft in der Provinz – ein Blick hinter die Kulissen der Frauen-WM in Sinsheim</b>				
Blockseminar		2st.		
Einzel	Mo	09:30 - 13:30	04.07.2011-04.07.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157
Einzel	Mo	09:30 - 13:30	04.07.2011-04.07.2011	Schloß Ehrenhof West EW 163
Einzel	Di	09:30 - 19:00	05.07.2011-05.07.2011	
Einzel	Do	09:30 - 19:00	07.07.2011-07.07.2011	
<b>Kommentar:</b>				
<b>Kursleiter:</b> Herr Martin Gärtner				
<b>Termine und Treffpunkte:</b>				
04.07.2011, 09.30 – 13.30, EO 157				
05.07.2011, 09.30 – 18.51, Mannheim Hbf, Gleis 10 b				
07.07.2011, 13.30 – 18.51, Mannheim Hbf, Gleis 10 b				
In neun deutschen Städten finden im Sommer die 32 Spiele der Frauen-Fußballweltmeisterschaft 2011 statt. Kleinster Spielort ist Sinsheim mit 35.000 Einwohnern. Dort treten unter anderem die Teams aus den USA, Frankreich, Neuseeland, Mexico und Nigeria an. Im Seminar blicken wir hinter die Kulissen der Sinsheimer Fußball-WM. Oberbürgermeister Rolf Geinert erläutert das WM-Konzept seiner Stadt. Wir besuchen das WM-Büro des Organisationskomitees, das Akkreditierungszentrum, das Volunteer Center, lassen uns von der Polizeidirektion Heidelberg das Sicherheitskonzept erläutern und sprechen mit Journalisten, die von der WM ins Sinsheim berichten.				
<b>Anmerkungen:</b>				

Die Seminartermine am 05.07. und 07.07. finden in Heidelberg und Sinsheim statt. Bitte beachten Sie, dass Sie für Ihre sichere An- und Abreise sowie Ihren Aufenthalt selbst verantwortlich sind!

Für die Fahrt mit der S-Bahn wird ein Semesterticket benötigt, bzw. pro Tag je ein Ticket 24 für das gesamte Verbundgebiet im Wert von je 14,30 Euro, bzw. pro Tag je 2 Einzelfahrscheine Bahncard BC-Ticket für 7 Waben im Wert von je 6,40 Euro.

Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!

Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.

Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!

Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.

### Gestalten von Medienprodukten

Blockseminar 2st.

Einzel So 00:00 - 12.06.2011-12.06.2011

#### Kommentar:

**Kursleiter:** Herr Stefan Siggas

#### Termine:

20. Juni 2011 - 17:15 - 20:15 Uhr

22. Juni 2011 - 17:15 - 20:15 Uhr

28. Juni 2011 - 09:00 - 15:00 Uhr

29. Juni 2011 - 09:00 - 15:00 Uhr

01. Juli 2011 - 09:00 - 13:00 Uhr

jeweils in Raum A5, 6 C -107 C (Keller)

**Achtung: Bitte überprüfen Sie die Termine vor Seminarbeginn, da sich noch kleine Änderungen an den Seminarzeiten ergeben könnten.**

Die Möglichkeit, selbst gestalterisch tätig zu werden, wird gerne und oft wahrgenommen – allerdings häufig mit zweifelhaftem Erfolg. Gestaltungsgrundsätze der professionellen Medienpraxis werden in solchen Kreationen oft völlig außer Acht gelassen. Ziel dieses Seminars ist es, die zur Gestaltung von Medienprodukten notwendigen Prozessschritte von der Idee bis zum fertigen Produkt zu durchleuchten und an einem praktischen Projekt (Gestalten einer Webseite) umzusetzen. Dazu werden sich die Studenten zu Beginn mit den Schritten Kunden-Briefing, Planung und Konzeption von Projekten auseinandersetzen. Der anschließende Teil des Seminars widmet sich der Einführung in Gestaltungsgrundsätze und deren praktische Umsetzung am Computer. Hier werden Regeln für Themen wie Corporate Design, Layout sowie die Gestaltungselemente Schrift, Bild und Farbe an Beispielen erarbeitet und durch entsprechende Übungen am Rechner vertieft. Um den Praxisbezug zu gewährleisten, werden die Studenten einen Großteil des Seminars am Rechner arbeiten und so das Erlernte an eigenen Ideen anwenden. Neben dem Verinnerlichen der Prozessschritte wird so sukzessiv an der Umsetzung der Webseite gearbeitet. Die Studenten werden an festgelegten Meilensteinen den Stand ihres Projektes darstellen und ihre konzeptionellen und gestalterischen Entscheidungen begründen und über diese in der Gruppe diskutieren.

Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!

Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.

Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!

Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.

### Interdisziplinäres Kulturmanagement

Blockseminar 2st.

Fischer, J.

Einzel Sa 09:00 - 17:00 16.07.2011-16.07.2011 L 9, 1-2 003

Block - 09:00 - 17:00 09.07.2011-10.07.2011 B 6, 23-25 Bauteil A (Hörsaalgebäude) A 305  
+SaSo

#### Kommentar:

**Kursleiter:** Frau Jessica Fischer

In dem Seminar soll den Teilnehmern ein umfassender Überblick über die Welt des Kulturmanagements und verwandter Bereiche vermittelt werden.

Dabei wird die Interdisziplinarität zwischen Betriebswirtschaft einerseits und Sozialwissenschaften andererseits genauso fokussiert wie touristische Beispiele und deren praktische Anwendung erarbeitet.

Die Teilnehmenden werden darüber hinaus mit Definitionen und Konzepten der Touristikbranche vertraut gemacht und lernen mit Hilfe eigener Projektarbeiten diese in die touristische Praxis umzusetzen.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

### **Kultur PR**

Blockseminar

2st.

Heise, J.

Block+Sa - 10:00 - 16:15 01.07.2011-02.07.2011 Schloß Ehrenhof Ost EO 157

Block+Sa - 10:00 - 16:15 01.07.2011-02.07.2011 Schloß Ehrenhof West EW 169

### **Kommentar:**

**Kursleiter:** Herr Dr. Jens Heise

**Bitte beachten Sie, dass das Seminar an folgenden Terminen stattfindet:**

Freitag, 01.07.2011 - EO 157

Samstag, 02.07.2011 - EO 157

Freitag, 02.09.2011 - wird noch bekannt gegeben

Samstag, 03.09.2011 - wird noch bekannt gegeben

jeweils von 10.00 bis 16.15 Uhr

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

### **Kursbeschreibung:**

Auch kulturelle Einrichtungen, wie Museen, Theater, Kulturzentren stehen heute vermehrt unter wirtschaftlichem Druck. Eine effektive PR mit integrierter Werbung tut not. In dem Seminar soll gezeigt werden, welche Strategien der Kommunikation nötig sind, um erfolgreiche PR zu betreiben. Ein weiterer Schwerpunkt soll die praktische Umsetzung einer PR-Kampagne für eine Kulturinstitution sein.

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

## **Themenbereich Präsentation und Kommunikation**

### **Burnout Prävention**

Blockseminar

2st.

Schassner, K.

Einzel Do 17:15 - 20:15 24.02.2011-24.02.2011 Schloß Ostflügel O131

Block - 10:00 - 19:00 26.03.2011-27.03.2011 Schloß Ehrenhof West EW 167  
+SaSo

### **Kommentar:**

**Kursleiterin:** Frau Mareen Möller

Burnout – Ausgebrannt schon vor der Prüfung?

„Wer je ein ausgebranntes Gebäude gesehen hat, der weiß, wie verheerend so etwas aussieht...“ (vgl. Freudenberg, 1974). Nur leider ist es dann schon zu spät. Zu spät, um die Prüfung erfolgreich zu schreiben, zu spät um die Bachelorarbeit rechtzeitig abzugeben und auch zu spät, um die wohlverdienten Semesterferien genießen zu können.

Was sind demnach die Ursachen des Ausgebranntseins? Wie kann ich mich davor schützen? Und wie vermeide ich Stress? Wenn Sie sich vor Stress im Studium und Berufsalltag schützen möchten, dann testen Sie im Seminar Burnout Prävention Ihr Stresslevel. Sie erkennen dabei Ihre eigenen Stressoren und trainieren anschließend in Kleingruppen geeignete und vor allem individuelle Bewältigungsmethoden wie den Zeit-, Selbst- und Stressmanagementstrategien. Dabei soll die aktive Entspannung(sübung) während des Seminarwochenendes nicht zu kurz kommen. Denn: Prävention ist wichtig – bevor es zu spät ist.

Für den Scheinerwerb sind Präsentationen in Gruppenarbeiten und interaktive Übungen vorzubereiten. Materialien erhalten Sie in der ersten Sitzung bzw. per E-Mail.

Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!

### Business Etiquette (international)

Blockseminar 2st. Schassner, K.

Einzel	Fr	16:00 - 20:00	04.03.2011-04.03.2011	L 9, 1-2 002
Einzel	Fr	16:00 - 20:00	01.04.2011-01.04.2011	L 9, 1-2 002
Einzel	Fr	16:00 - 20:00	08.04.2011-08.04.2011	L 9, 1-2 009
Einzel	So	10:00 - 19:00	03.04.2011-03.04.2011	L 9, 1-2 002
Einzel	So	10:00 - 19:00	10.04.2011-10.04.2011	L 9, 1-2 009

#### Kommentar:

Kursleiterin: Frau Mareen Möller

#### Business Etiquette - International Do's and Don'ts

A prospective employee with the best handshake is more likely to get the job! A firm handshake is appropriate in America or Germany. But is it also considered polite and applicable in other countries? Imagine a job interview or your first day at work in a company abroad: Handshaking required? Eye contact allowed? How much information is appropriate when introducing oneself? The Germans tend to give too much...

A lack of etiquette can lead to strained relationships, lost deals and eventually poor business results. Therefore **making a good impression** and understanding the international business etiquette are crucial. Having insight into the culture of a country can help understand why people act the way they do. It can also be helpful to choose the appropriate behavior while staying in a certain country. *Learning the proper etiquette skills* will give the students a wealth of information which can be applied immediately during the next international business trip.

Students need to organize a workshop for all participants. It will contain a description of the country's business uniqueness and the specific business Do's and Don'ts. Interactive exercises and simulations of typical business contexts will help to practice and consolidate theoretical implications. More information and materials will be provided during the first meeting.

Countries/Cultures: Europe, Japan, USA/Canada, CIS and other Eastern European countries, China and Arabia (alternative: India/Thailand/Indonesia, Africa)

Language: English

Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!

### Karriere-Ideen kompetent entwickeln

Blockseminar 2st. Schassner, K.

Einzel	Sa	09:30 - 18:00	26.03.2011-26.03.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157
Block +SaSo	-	09:30 - 18:00	19.03.2011-20.03.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157

#### Kommentar:

Kursleiterin: Dr. Grit Mühler

Gerade an der Uni angekommen? Das erste Mal Klausuren geschrieben? Und nun stehen Bewerbungen für ein Praktikum oder einen Hiwi-Job an? Dieses Seminar unterstützt Sie dabei Praktika, Hiwi-Tätigkeiten oder Nebenjobs im Einklang mit Ihren persönlichen und beruflichen Zielen zu finden und verschiedene Tätigkeiten sinnvoll in den Studienablauf zu integrieren. Es gibt Ihnen Hilfestellung bei der Erkundung Ihrer Interessen und Ihrer Leistungsmotivation. Sie lernen Ihre Bedürfnisse, Potentiale, Stärken und Schwächen kennen und schärfen Ihr Bewusstsein für die stetige persönliche Weiterentwicklung. Am Ende dieses Kurses werden Sie Ihre eigene Bewerbungsmappe erstellt und eine erste Idee für Ihre individuelle Karrierestrategie entwickelt haben.

Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!

### Körpersprache

Blockseminar 2st.

Einzel	Fr	14:00 - 19:00	06.05.2011-06.05.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157
Einzel	Sa	09:00 - 18:00	07.05.2011-07.05.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157
Einzel	Sa	09:00 - 18:00	14.05.2011-14.05.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 154

**Kommentar:**

Kursleiterin: Frau Caroline Solowjew

Man kann nicht nicht kommunizieren, bringt es der Kommunikationswissenschaftler Paul Watzlawick auf den Punkt. Unser Körper spricht immer. Mimik, Gestik, Tonfall, Haltung, Gang hinterlassen

Eindruck; sie prägen Sympathie und Antipathie deutlicher als alles, was wir sagen.

Im Workshop Körpersprache werden die Grundregeln der Körpersprache vermittelt, die für uns im Laufe der Zeit fast zu einer Fremdsprache geworden sind. Die Körpersprache als eigentliche Primärsprache sendet Signale aus, die in manchen Fällen widersprüchlich zum gesprochenen Wort stehen und somit beim Gesprächspartner Irritationen hervorrufen können.

Der Workshop möchte diese unbewussten Signale identifizieren und dadurch das persönliche Auftreten in punkto Selbstsicherheit verstärken: Denn das nächste Bewerbungsgespräch oder die nächste Präsentation im Seminar kommt bestimmt!

**Inhalte**

- Grundsätze der Kommunikation: Schwerpunkt Nonverbale Kommunikation
- Elemente der Körpersprache: Aktive und passive Körpersprache - Was die Körpersprache verrät: **Gestik, Mimik**
- Widersprüche zwischen Sprache und Körpersprache erkennen
- Unterschiede in der Körpersprache von Frauen und Männern
- Körperhaltung: Die Ganganalyse
- Körpersprache im Dialog

**Lernziele**

- Sich der eigenen körpersprachlichen Signale bewusster werden
- Die Körpersprache des Gegenübers besser verstehen
- Einen überzeugenden Gesamteindruck vermitteln

Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!

**Kultinational**

Blockseminar 2st. Alströmer, M.

Einzel Sa 10:00 - 18:00 09.04.2011-09.04.2011 L 9, 1-2 003

Block - 10:00 - 18:00 07.05.2011-08.05.2011 L 9, 1-2 003  
+SaSo

**Kommentar:**

Kursleiterin: Frau Melanie Alströmer

Wo liegen die Grenzen einer scheinbar grenzenlosen Welt? Werden wir immer mehr zum 'Global Player', dem Arbeitnehmer, der sich vermeintlich frei über Nationalgrenzen hinweg zwischen verschiedenen (Sub)kulturen bewegt? Welche Chancen und Risiken verbergen sich hinter einem globalen Arbeitsmarkt und welche Konzepte gilt es zu kennen um sich darin zurecht zu finden?

Theoretisch stehen dabei nicht nur die eigene Kultur und der persönliche Erfahrungshorizont zur Disposition, sondern diese müssen in einen interkulturellen und transnationalen Kontext eingebettet werden. Viele praktische Anschauungsbeispiele und Übungen sowie die Ausarbeitung exemplarischer Konzepte sollen einen ersten Einblick in die Facettenvielfalt der beruflichen Globalisierung geben. Beispielsweise wird das Seminar Hilfestellungen zur Implementierung multinationaler Teams ebenso wie Techniken, der professionellen Moderation internationaler Gruppen oder Auslandserfahrungen während des Studiums thematisieren. Neben der gemeinsamen Ausarbeitung von erforderlichen Schlüsselkompetenzen des Einzelnen widmet sich das Seminar auch dem umfassenden Modell der 'Cultural Diversity' in der Arbeitswelt. Anhand konkreter Beispiele sollen so auch überholte 'Dos und Don'ts' im interkulturellen und internationalen Umfeld in Frage gestellt und stattdessen Synergieeffekte aufgezeigt werden. Dabei wird auch das ohnehin zunehmend fragile Konzept der Work-life-balance im interkulturellen Kontext betrachtet.

Im Seminar sollen zusammen Möglichkeiten und Risiken verschiedener Dimensionen der beruflichen Globalisierung erarbeitet werden - den Studierenden sollen so auch Perspektiven für den eigenen späteren beruflichen und privaten Werdegang aufgezeigt werden. An konkreten Projekten können die Studierenden unter Anleitung ihr erworbenes Wissen praktisch umsetzen.

Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!

**Politische Kommunikation**

Blockseminar 2st. Schassner, K.

Einzel Fr 14:00 - 21:00 27.05.2011-27.05.2011 B 6, 23-25 Bauteil A  
(Hörsaalgebäude) A 303

Einzel Sa 09:00 - 20:00 28.05.2011-28.05.2011 B 6, 23-25 Bauteil A  
(Hörsaalgebäude) A 303

Einzel So 09:00 - 13:00 29.05.2011-29.05.2011 B 6, 23-25 Bauteil A  
(Hörsaalgebäude) A 303

**Kommentar:**

Kursleiterin: Herr Kai Stenull



Politische Kommunikation findet, wie Kommunikation im Allgemeinen, immer und überall statt. In der Familie und mit Freunden, am Stammtisch, über die Medien und in der viel zitierten Zivilgesellschaft und natürlich in der Politik selbst. Letztere nimmt ihren Anfang in der Rede Perikles 430 v. Chr. für die Gefallenen von Athen. Zu Weltruhm gelangte die politische Rede beispielhaft mit Martin Luther Kings "I have a dream" (1963). Heute findet Politische Kommunikation zusehends in (halb)öffentlichen Debatten statt, wie derzeit über Jugendkriminalität und Klimawandel. Zugleich werden Klassiker politischer Reaktion geschaffen, die wie der Ausspruch der britischen Königin Elizabeth II „I am not amused“ in die Alltagssprache übernommen und so unsterblich gemacht werden.

Politische Kommunikation dient verschiedenen Zwecken. An erster Stelle steht dabei, das Publikum von einem politischen Programm oder Ziel zu überzeugen. Dieses klassische Ziel der politischen Kommunikation scheint in der jüngsten Zeit in den Hintergrund gerückt, weil die instrumentelle Verwendung der politischen Kommunikation im Sinne einer Manipulation des Publikums im Vordergrund steht. Die klassische Rhetorik seit den alten Griechen verfolgte hingegen das Ziel, mit guten Argumenten und einer Kombination aus Information und Emotion für die eigene Sache einzunehmen.

In diesem Seminar sollen beide Aspekte der politischen Kommunikation diskutiert werden, sowohl theoretisch als auch praktisch.

In diesem Seminar sollen Sie hinter die Kulissen politischer Kommunikation schauen. Dabei werden Sie sowohl der Politischen PR und Öffentlichkeitsarbeit begegnen, als auch der Agitation und Propaganda.

Seminarziele:

- Einführung in die verschiedenen Ebenen politischer Kommunikation
- „politische Kommunikatoren“ erkennen und besser verstehen
- Argumentationsweisen hinterfragen und mögliche Reaktionen reflektieren
- Mittel der politischen Kommunikation und der Wirkungen kennenlernen
- Übungen und Simulationen zu aktuellen politischen Themen und Debatten

Handwerkszeug politischer Kommunikation, wie Pressemitteilungen, Reden, Sprechzettel praktisch anwenden

Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!

## Projektmanagement

Blockseminar		2st.		Schassner, K.	
Einzel	Fr	14:00 - 18:30	18.03.2011-18.03.2011	L 9, 1-2	009
Einzel	Fr	14:00 - 18:30	01.04.2011-01.04.2011	L 9, 1-2	009
Einzel	Sa	10:00 - 17:30	19.03.2011-19.03.2011	L 9, 1-2	009
Einzel	Sa	10:00 - 17:30	02.04.2011-02.04.2011	L 9, 1-2	009

## Kommentar:

Kursleiterin: Frau Jutta Heidenreich

Projektmanagement ist so alt wie die Menschheit. Mit Projektmanagement beschäftigen sich Menschen, seitdem sie größere Vorhaben gemeinschaftlich durchführen. Der Bau der Pyramiden wäre ohne eine Organisation und Koordination der Arbeit genauso wenig beendet worden wie die chinesische Mauer.

Projektmanagement ist eine der interessantesten und herausforderndsten Aufgaben. Allerdings erreichen Projekte vor allem im wirtschaftlichen und politischen Umfeld eine Komplexität, die ohne Systematisierung, ohne Tools und Methodenkompetenz nicht mehr beherrschbar und durchführbar sind. Neben diesem „Handwerkszeug“ erfahren Sie auch, welche Chancen und Risiken mit Projekten verbunden sind. Gleichzeitig werden Sie erkennen, wie wichtig die Zusammenarbeit im Team für die Erreichung des Projektziels ist.

Für die Studierenden beantwortet dieses Seminar die Fragen:  
 Welches Konzept steht hinter dem Namen Projektmanagement?  
 Wie kann ich erfolgreich in Projekten mitarbeiten?

Im Fokus des Seminars steht neben einer theoretischen Grundlagenvermittlung, begleitet durch zahlreiche Praxisübungen, die Durchführung eines konkreten Projekts, in dem die Studierenden ihr erworbenes Wissen unter Anleitung in die Praxis umsetzen können.

Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!

<b>Selbstmanagement: Ziele richtig setzen und erreichen</b>					Schassner, K.
Blockseminar			2st.		
Einzel	Fr	14:00 - 18:00	13.05.2011-13.05.2011	B 6, 23-25 Bauteil A (Hörsaalgebäude) A 303	
Block +SaSo	-	09:00 - 18:00	14.05.2011-15.05.2011	B 6, 23-25 Bauteil A (Hörsaalgebäude) A 303	
<b>Kommentar:</b>					
Kursleiterin: Frau Erika Magyarosi					
„Die Menschen wollen für einen Zweck arbeiten, nicht einfach nur für ihren Lebensunterhalt... (sie brauchen) ein Ziel, das eine planlose Existenz in ein zweckgerichtetes und erfreuliches Abenteuer verwandelt.“ Mihaly Csikszentmihalyi					
Wie stelle ich mir meine Zukunft vor und welche Fähigkeiten brauche ich dafür? Selbstmanagement heißt Entscheidungen richtig treffen, Prioritäten setzen, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Selbstmanagement enthält eine Vielzahl von Strategien, sich selbst zu beeinflussen und sich selbst zu managen.					
Jede Form von Management dient dazu, Ziele richtig zu setzen und erreichen, erfolgreich zu sein. Dies ist auch der Zweck von Selbstmanagement und von diesem Seminar. Es ist der aktive, zukunftsorientierte Einsatz von Methoden und Instrumenten, um eine klare Übersicht der Ist-Situation zu gewinnen, Ziele formulieren und realisieren und Stresssituationen souverän zu bewältigen - kurz gesagt, um effizient zu sein.					
Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!					
<b>Smalltalk</b>					Schassner, K.
Blockseminar			2st.		
Einzel	Fr	14:00 - 19:00	08.04.2011-08.04.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 242	
Einzel	Fr	14:00 - 19:00	08.04.2011-08.04.2011	L 9, 1-2 002	
Einzel	Fr	14:00 - 19:00	08.04.2011-08.04.2011	Schloß Ehrenhof West EW 167	
Block +SaSo	-	09:00 - 18:00	09.04.2011-10.04.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO159/61	
Block +SaSo	-	09:00 - 18:00	09.04.2011-10.04.2011	L 9, 1-2 002	
Block +SaSo	-	09:00 - 19:00	09.04.2011-10.04.2011	Schloß Ehrenhof West EW 167	
<b>Kommentar:</b>					
Kursleiterin: Frau Jenny Winterscheid					
„Smalltalk & more ... ... wir reden nicht nur übers Wetter In diesem Workshop stehen das sogenannte „kleine Gespräch“ sowie generell die face-to-face-Kommunikation im Mittelpunkt. Ziel des Seminars soll es sein, zu wissen, was in Smalltalksituationen von den einzelnen Gesprächsbeteiligten erwartet wird und dadurch selbst in Smalltalksituationen selbstsicherer auftreten zu können. Dazu werden wir uns zunächst mit dem Phänomen „Smalltalk“ auseinandersetzen, Gespräche simulieren und analysieren und natürlich kräftig smalltalken.“					
Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!					

## Themenbereich Präsentation und Kommunikation FERIENKURSE

<b>Didaktik wirtschaftsethischen Argumentierens</b>					Haller, C.
Blockseminar			2st.		
Einzel	So	00:00 -	12.06.2011-12.06.2011		
<b>Kommentar:</b>					
<b>Kursleiter:</b> Herr Christian Haller					
<b>Termine:</b>					
29. August 2011 - 9:30-17:30 Uhr					
30. August 2011 - 9:30-17:30 Uhr					
31. August 2011 - 9:30-17:30 Uhr					
jeweils in Raum L9, 1-2 210					

Analyse- und Argumentationskompetenzen bilden in unserer heutigen Wissensgesellschaft eine unabdingbare Schlüsselqualifikation verantwortungsbewusster Entscheider, weshalb sie zunehmend sowohl vonseiten der Unternehmen als auch der Studenten eingefordert werden. Hier leistet die Philosophie ihren Beitrag, indem sie die notwendigen Reflexions- und Argumentationskompetenzen sowie ethische Urteils- und Handlungsfähigkeit vermittelt.

Die grundlegende Entwicklung dieser Kompetenzen bildet das Ziel dieses Seminars. Erreicht werden soll dies durch die theoretische und praktische Vermittlung philosophischer Reflexions- und Argumentationsfähigkeit anhand einer exemplarischen Auseinandersetzung mit der philosophischen Dimension wirtschaftlichen Handelns. Die Teilnehmer sollen nach einer kurzen Einführung in die Grundlagen philosophischen Argumentierens selbstständig Argumentationsgänge anhand praktischer Fallbeispiele erarbeiten.

Die Veranstaltung gliedert sich dabei grundsätzlich in drei Teile: Im ersten Drittel sollen die Grundlagen philosophischen Argumentierens zunächst gemeinsam erarbeitet werden. Im zweiten Drittel der Veranstaltung soll dieses Wissen an Fallbeispielen praxisnah eingeübt werden. Der dritte Teil der Veranstaltung widmet sich dann eigenen Präsentationen sowie der abschließenden Diskussion. Durch dieses methodische Konzept werden die Analysefähigkeit sowie Argumentations- und Reflexionskompetenzen der Teilnehmer in Theorie und Praxis geschärft.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Der Termin am 12.06.2011 dient lediglich als "Platzhalter" aufgrund der Semestergrenze, verbindlich sind die oben genannten Termine.**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

### **Finde deine Rolle – Neue Facetten durch Schauspiel entdecken –**

Blockseminar	2st.			Biereth, M.
Einzel	Fr	14:00 - 19:00	01.07.2011-01.07.2011	Schloß Ostflügel O048/050
Block +SaSo	-	09:30 - 17:30	02.07.2011-03.07.2011	Schloß Ostflügel O048/050

#### **Kommentar:**

**Kursleiterin:** Frau Melanie Biereth

"Der Mensch ist nur da ganz Mensch, wo er spielt", das wusste bereits Schiller zu sagen. Wir spielen alle die verschiedensten Rollen - die Rolle des Studenten ist eine andere, als die Rolle des Sohnes/ der Tochter, des Partners, des Arbeitnehmers usw. Wer sich seine Rollen bewusst macht, kann schließlich "mehr" aus sich herausholen. Man kann sich frei machen von festgefahrenen Strukturen, Kreativität entwickeln, Blockaden lösen und verstecktes Potential entdecken.

All dies sollen die Teilnehmer mithilfe von Schauspiel- und Improvisationsübungen, sowie Rollenfindungstechniken lernen.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

### **Great Presentations Now! A practical toolkit for effectiveness and confidence**

Blockseminar	2st.			Schassner, K.
Einzel	Di	10:00 - 18:00	05.07.2011-05.07.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157
Einzel	Di	10:00 - 18:00	05.07.2011-05.07.2011	
Einzel	Di	10:00 - 18:00	05.07.2011-05.07.2011	L 9, 1-2 009
Einzel	Di	10:00 - 18:00	05.07.2011-05.07.2011	L 9, 1-2 002
BlockMo- Fr	-	09:00 - 17:00	06.07.2011-07.07.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157
BlockMo- Fr	-	09:00 - 17:00	06.07.2011-07.07.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 154
BlockMo- Fr	-	09:00 - 17:00	06.07.2011-07.07.2011	L 9, 1-2 009
BlockMo- Fr	-	09:00 - 17:00	06.07.2011-07.07.2011	L 9, 1-2 002

#### **Kommentar:**

**Kursleiterin:** Frau Constanze Armbrrecht

This seminar offers a compact introduction to various tools and techniques for remarkable public presentations. It focuses on three basic aspects of improvement:

- Designing clear and structured content
- Creating engaging visuals
- Enhancing delivery (body language, voice, presence)

**Part I: clear content and structure**

A clear structure and content that has been boiled down to the essential is the basis of a successful presentation. Argumentation structure is the key to any meaningful and convincing communication. We will introduce the "five-sentence"-models used in rhetoric to give a presentation coherence and argumentative strength. You will learn and apply these structures to your presentations and find their usefulness extended to any form of scientific writing, public presentation or to the preparation of job interviews.

**Part II: effective visual design**

Visual support of a presentation is without a doubt an essential part of its success. Flipcharts, whiteboards and slides software are, among others, the most frequently used media in scholarly and business contexts. We present you with basic design principles that enable you to create memorable visuals that support your presentations. You'll learn to choose media according to your need and to use alternatives if necessary.

**Part III: tools for a strong delivery**

Affirmative posture, a modulated voice, positive gesture and stage presence are basic elements of a strong delivery. You will familiarize yourself with positive body-language and train gesture, voice modulation and articulation as well as audience-contact in groups or with a partner. In particular, a camera recording of each presenter on the first day of the workshop will allow for an objective view on each performance: the individual presenter becomes aware of their strong and weaker points and is thus truly enabled to improve upon them.

**Methods:** storytelling – individual/partner and group exercises - group feedback and individual feedback – trainer input – media examples – camera recording – partner exchange

You are invited to bring a presentation you are currently working on into the workshop. Recording time will be limited to a few minutes for each presenter so you may want to choose part of a longer presentation to focus on for that part of the workshop. Workshop language is English. An exception can be made for the individual presenting/recording part if you are working on a presentation to be held in German and want to train your performance in this language instead. Bring your laptop if you want to work on a slide presentation.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht. Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.! Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

**Interkulturelle Sensibilisierung**

Blockseminar	2st.	Au, A.
Einzel	So 00:00 -	12.06.2011-12.06.2011

**Kommentar:**

**Kursleiter:** Herr Dr. Alexander Au

**Termine:**

- 12. August 2011 - 10:00 - 18:00 Uhr**
  - 13. August 2011 - 10:00-18:00 Uhr**
  - 20. August 2011 - 10:00-18:00 Uhr**
- jeweils **Raum A5, 6 B B318**

Interkulturelle Herausforderungen bestimmen zu einem immer bedeutenderen Teil das erfolgreiche Zusammenleben in heutigen Gesellschaften. Wir sind immer häufiger interkulturellen Settings ausgesetzt, die wir als fremd empfinden oder denen wir mit Unverständnis und Ablehnung begegnen. Um so wichtiger ist es daher, eine interkulturelle Sensibilisierung aufzubauen, damit wir solche Situationen positiver bewältigen können. Ziel des Seminars ist es, die interkulturelle Sensibilisierung der Teilnehmer zu steigern, um interkulturelle Herausforderungen in diversen Lebenskontexten erfolgreicher zu bewältigen. Die Teilnehmer erarbeiten durch verschiedene Übungs- und Erfahrungsformen authentische Situationen und erleben, wie man bestimmte – und oft starre – kulturelle Erfahrungsmuster von fremder und eigener Kultur aufbrechen kann. Dadurch wird ein Perspektivenwechsel erlernt, der einen konstruktiveren Umgang mit zukünftigen 'interkulturellen Irritationen' ermöglicht.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**  
**Der Termin am 12.06.2011 dient lediglich als "Platzhalter" aufgrund der Semestergrenze, verbindlich sind oben genannte Termine.**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

### **International Business Negotiations and Assertiveness - Getting results in business and life**

Blockseminar 2st.

BlockMo- - 09:00 - 17:00 20.06.2011-22.06.2011 Schloß Ehrenhof Ost EO 157  
Fr

#### **Kommentar:**

**Kursleiter:** Herr Michael Schmitz

This course provides comprehensive training in two of the key skills necessary for success in business and life.

Assertiveness describes the ability to communicate your needs without violating another persons' rights, avoiding aggressive, passive and passive-aggressive behavior. An assertive mindset helps you get results during negotiations by conveying your interests clearly, keeping emotions calm and all involved parties communicative.

Negotiation skills are a basic requirement for any recent graduate - essential whenever you're discussing your salary, the rent for your flat or business deals with a client or supplier. International Business Negotiations are focused on archiving results while dealing with additional layers of complexity: Cultural barriers, multiple negotiation partners, frayed emotions, time pressure and an almost limitless amount of options.

**Content:** The seminar is highly interactive and contains single, partner and group exercises over the course of three days. We develop a set of valuable theory as we move forward through a batch of real-life negotiation situations, finding solutions to deal with common problems and clever ways to improve our negotiation results. We will also work on our communication skills by being more assertive under pressure, learn how to deal with angry or irrational people and spot our own fallacies of the mind when thinking about solutions.

#### **Assertiveness theory:**

- Modes of communication
- Common errors
- Charter of personal rights
- Practical techniques

#### **Negotiation theory:**

- Factors influencing negotiation success
- Difference Bargaining/Negotiating
- When to use negotiation skills
- Principle-oriented negotiations
- Impact of emotions
- Preparation of negotiations
- Dealing with complexity
- Common tactics and how to disable them

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

### **Jugend. Denkt. Politik. - Didaktik der Simulation**

Blockseminar 2st.

BlockMo- - 09:00 - 17:00 25.07.2011-27.07.2011 L 9, 1-2 003  
Fr

#### **Kommentar:**

**Kursleiter:** Herr Stephan-Marc Solomon

Das zweiteilige **Service-Learning-Seminar** besteht aus einem Blockseminar zum Thema „Konfliktmanagement und – mediation am Beispiel zwischenstaatlicher und innerstaatlicher Auseinandersetzungen“ und der anschließenden praktischen Anwendung der Seminarinhalte in einem Planspiel in Zusammenarbeit mit der Jugendakademie Neustadt an der Weinstraße. Zur Erlangung der ECTS- Punkte sind beide Teile obligatorisch.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden am ersten Tag des Seminars in die theoretischen und empirischen Grundlagen des Krisenmanagements und in Mediationstheorien eingeführt. Am zweiten Tag werden diese Lernergebnisse reflektiert und auf die konkrete Durchführung eines Planspieles angewandt. Hier werden außerdem Aspekte der Didaktik von Simulationen aufgegriffen und mögliche kritische Situationen eines Planspieles antizipiert. Als Vorbereitung auf die **Jugendakademie „Jugend.Denkt.Politik.“** wird das Seminar zusätzlich folgenden Fragen auf den Grund gehen: Welches didaktische Vorgehen ist bei der Vermittlung von Verhandlungs- und Mediationskonzepten sinnvoll? Worin besteht der didaktische Mehrwert von

Planspielen bei der Vermittlung von Mediations- und Verhandlungstechniken? Welche Lernergebniskontrolle ist hier angemessen?

Am letzten Seminartag schließlich findet eine Mikrosimulation statt, bei der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Erkenntnisse in Verhandlungstaktiken, Mediation und Konfliktmanagement spielerisch unter Beweis stellen müssen. Die Jugendakademie findet vom **01.08.2011** bis **05.08.2011** in der Jugendherberge Neustadt an der Weinstraße statt. In einem Planspiel sollen 30 Schülerinnen und Schüler aktiv in insgesamt 6 Gruppen in einer Konfliktsituation eines virtuellen Landes eine Friedenskonferenz vorbereiten und durchführen.

**Grundlegende Literatur zum politischen Hintergrund**

Beardsly, Kyle C., David Quinn, Bidisha Biswas und Jonathan Wilkenfeld (2006): Mediation Style and Crisis Outcomes, *The Journal of Conflict Resolution* 50/1, 58 – 86  
 Bercovitch, Jacob und Richard Jackson (2001): Negotiation or Mediation? An exploration of factors affecting the choice of conflict management in international conflict. *Negotiation Journal* 1/2001, 59 – 77  
 Dixon, William J. (1996): Third-Party Techniques for Preventing Conflict Escalation and Promoting Peaceful Settlement, *International Organization* 50/4, 653 – 681  
 Druckman, Daniel (1994): Determinants of Compromising Behavior in Negotiation: A Meta-Analysis, *The Journal of Conflict Resolution* 38/3, 507 – 556  
 Fearon, James und David Laitin (1996): Explaining interethnic Cooperation, *American Political Science Review* 90/4, 715 – 735  
 Greig, Michael (2001): Moments of Opportunity. Recognizing Conditions of Ripeness for International Mediation between Enduring Rivals, *The Journal of Conflict Resolution* 45/6, 691 – 718  
 Kydd, Andrew (2010): Rationalist Approaches to Conflict Prevention and Resolution, *Annual Review of Political Science* 13, 101 – 121

**Dieser Kurs ist nur für Studierende der Sozialwissenschaftlichen Fakultät.**

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht. Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.! Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

**Kwerkarriere (die Karriere-Mechanik, Alternativen, wie bringt es wer zur Elite)**

Blockseminar	2st.			Burger, C.
Einzel	Mo	10:00 - 18:00	20.06.2011-20.06.2011	Schloß Ostflügel O048/050
Einzel	Mo	09:30 - 17:30	04.07.2011-04.07.2011	Schloß Ostflügel O048/050
Einzel	Do	09:30 - 17:30	30.06.2011-30.06.2011	Schloß Ostflügel O048/050

**Kommentar:**

**Kursleiter:** Herr Christoph Burger, Dipl.-Psych.

Im Wörtchen „kwer“ stecken drei Ideen, die sich zu einer einzigartigen Handlungsrichtung verbinden: „Quer“ steht für ein neues, kreatives Denken. „Wer“ betont die Persönlichkeit, um die es geht. Das "K" streicht heraus, dass innovative Köpfe besonders geschickt kommunizieren müssen. Kwerkarriere zeigt Studierenden ganz konkret auf, wie sie eine starke Rolle im Job und im Privatleben aufbauen und beides zeitgemäß verbinden können. Ein Konzept für alle, die den beruflichen Erfolg anstreben, aber sich dafür nicht verbiegen wollen.

Die Studierenden lernen die Grundlagen des Arbeitsmarkts und verschiedener Karrierewege kennen. Anhand ihrer persönlichen Ziele skizzieren sie ihre Berufsstrategie. Sie erfahren ganz konkret, auf welchem Weg sie einen guten Einstieg in den Arbeitsmarkt finden.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht. Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.! Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

**Psychologie der Interaktion und Kommunikation**

Seminar	2st.			Abel, C.
BlockMo-Fr	-	09:30 - 17:30	20.06.2011-22.06.2011	A 5, 6 Bauteil B B 317

**Kommentar:**

**Kursleiter:** Herr Dr. Christoph Abel

Psychologische Modelle können viel zum Verständnis unseres eigenen Verhaltens sowie das unserer Kommunikationspartner beitragen sowie Anstöße zur Veränderung geben. In diesem Seminar werden die wichtigsten kommunikationspsychologischen

Modelle und aus ihnen abgeleitete Methoden vorgestellt, die einerseits theoretisch fundiert sind und sich andererseits in der Praxis bewährt haben. Begleitend dienen zahlreiche Praxisübungen der konkreten Anwendung der Methoden.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

### **Teamfähig? Konfliktfähig? ... - Soziale Kompetenzen erwerben und weiterentwickeln**

Blockseminar 2st.

Pusch, M.

Einzel So 00:00 - 12.06.2011-12.06.2011

#### **Kommentar:**

**Kursleiterin:** Frau Malgorzata Pusch

#### **Termine:**

**19. August 2011 - 10:00-18:00 Uhr**

**20. August 2011 - 10:00-18:00 Uhr**

**21. August 2011 - 10:00-18:00 Uhr**

jeweils in Raum O 48

Im Laufe der letzten Jahre haben sich die Anforderungen der Arbeitgeber an ihre sowie an potenzielle Mitarbeiter signifikant verändert. Neben den fachlichen Qualifikationen hat die soziale Kompetenz an Bedeutung gewonnen und einen vergleichbaren Rang eingenommen. Was aber ist „Soziale Kompetenz“? Was kann jemand, der soziale Kompetenzen besitzt? Wie kann ich den Entwicklungsstand meiner eigenen sozialen Kompetenzen feststellen? Kann die soziale Kompetenz trainiert werden?

Nach der theoretischen Einführung und den definitorischen Abgrenzungen stehen die Entwicklung und das Training der im beruflichen Kontext gefragten Schlüsselqualifikationen im Fokus dieses Seminars. Es werden beispielsweise Methoden vermittelt, mit deren Hilfe Sie Andere überzeugen und eine größere Akzeptanz für ihr Anliegen gewinnen können. Außerdem werden Sie im Rahmen praktischer Übungen die Möglichkeit haben, Ihr erworbenes Wissen einzusetzen und sich z.B. mit der eigenen Kommunikations- und Kritikfähigkeit auseinanderzusetzen. Im letzten Teil der Veranstaltung ist die Analyse von Stellenanzeigen im Hinblick auf Soft Skills geplant. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, eigene Themen einzubringen.

Im Rahmen dieses Seminars werden Sie sich mit dem Thema „Soziale Kompetenz“ intensiv auseinandersetzen und sich deren Bedeutung in beruflicher Hinsicht bewusst werden. Sie lernen sich selbst realistisch einzuschätzen und die eigenen Stärken und Schwächen zu erkennen, wodurch sie Ihre Chancen für einen erfolgreichen beruflichen Einstieg und Ihre berufliche Zukunft steigern.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

### **Unternehmensplanspiel**

Blockseminar 2st.

Block+Sa - 10:00 - 18:00 23.06.2011-25.06.2011 Schloß Ehrenhof West EW 169

Block+Sa - 10:00 - 18:00 23.06.2011-25.06.2011 Schloß Ehrenhof West EW 167

Block+Sa - 10:00 - 18:00 23.06.2011-25.06.2011 Schloß Ehrenhof West EW 165

Block+Sa - 10:00 - 18:00 23.06.2011-25.06.2011 Schloß Ehrenhof West EW 163

#### **Kommentar:**

**Kursleiterin:** Frau Caroline Solowjew

Sie haben eigentlich wenig Ahnung von BWL und würden gerne mal Vorstand „spielen“?

Diesen Wunsch können wir erfüllen: Als neuer Vorstand sind Sie verantwortlich für die Planung und Zielerreichung in einem simulierten Unternehmen und treffen unternehmerische Entscheidungen.

TOPSIM als computergestütztes Planspiel lässt die vernetzten Zusammenhänge im Unternehmen hautnah erleben, insbesondere die Zielkonflikte, die sich in der Führung eines Unternehmens ergeben. TOPSIM vermittelt so nicht nur betriebswirtschaftliches Wissen, sondern fördert auch die Teamarbeit in der Gruppe, da diese als Vorstand des Unternehmens für ihre Entscheidungen und Ergebnisse „gerade stehen muss“. Trainiert wird auch der Umgang mit Informationen und die Entscheidungsfindung unter Zeitdruck.

Und was das wichtigste ist: Planspiele versprechen nicht nur ein hohes Maß an Lerntransfer durch erlebte Erfahrungen - es macht vor allen Dingen Spaß!

#### **Dimension Betriebswirtschaft**

- Marketing, Konkurrenzanalyse
- Beschaffung / Lagerhaltung: Optimale Bestellmenge
- Produktionswirtschaft / Fertigungspolitik, Lernkurve
- Personalmanagement
- Finanz- und Rechnungswesen, Deckungsbetragsrechnung
- Wertorientierte Unternehmensführung

#### **Dimension Unternehmerisches Handeln**

Zielfindung, Strategiebildung, Analysefähigkeit, Risikobereitschaft, Kostenbewusstsein, Kundenorientiertes Verhalten, Qualitätsbewusstsein

#### **Dimension Teamverhalten**

Teammoderation, und -orientierung, Konfliktfähigkeit, Kritikfähigkeit, Kompromissfähigkeit

#### **Dimension Lernfähigkeit**

Denken in Zusammenhängen und Wirkungen, Entscheidungsfähigkeit, Reflexionsfähigkeit

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen! Dies gilt auch für den Feiertag am 23. Juni.**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

### **Was zählt beim Berufseinstieg? Grundlagen des Bewerbungstrainings für geistes- und sozialwissenschaftliche Studierende**

Blockseminar		2st.		Geppert, C. / Pöhlmann, L.
Einzel	Fr	13:45 - 18:15	15.07.2011-15.07.2011	A 5, 6 Bauteil B B 318
Einzel	Sa	09:30 - 18:00	16.07.2011-16.07.2011	A 5, 6 Bauteil B B 318
BlockMo-Fr	-	13:45 - 18:15	21.07.2011-22.07.2011	A 5, 6 Bauteil B B 318

#### **Kommentar:**

**Kursleiter:** Herr Christoph Geppert und Herr Lutz Pöhlmann

#### **Kursbeschreibung:**

Für Studierende sind Praxisphasen und der Übergang vom Studium in den Beruf oft mit vielen offenen Fragen verbunden: Was kann ich jetzt eigentlich mit meinem Studium anfangen? Gibt es Erkenntnisse, in welchen Bereichen Geistes- und Sozialwissenschaftler gute Berufseinstiegsmöglichkeiten haben? Wo finde ich überhaupt passende Stellenangebote? Wie erstelle ich eine professionelle Bewerbungsmappe? Was erwartet mich bei Vorstellungsgesprächen?

Diese Unsicherheit wird medial noch verstärkt. „Am Leben vorbei studiert“ verkündete beispielsweise ein Titelbild des Spiegel und spielte auf die vermeintlich schlechten Berufschancen von Absolventen der Geistes- und Sozialwissenschaften an. Andere Medien hingegen behaupten, dass fast alle Geistes- und Sozialwissenschaftler einen ihren Kompetenzen entsprechende Stelle finden.

Um Fakten und Fiktion trennen zu können und den Berufseinstieg für Sozial- und Geisteswissenschaftler aller Studiengänge zu erleichtern, wird ein spezifisch auf die grundlegenden Bedürfnisse dieser Zielgruppe ausgerichtetes Seminar angeboten. Dabei durchlaufen Sie unter Anleitung die typischen Phasen des Bewerbungsprozesses. Sie erhalten einen Einblick in die Stellenlandschaft für Geistes- und Sozialwissenschaftler und lernen Stellenanzeigen systematisch zu analysieren. Durch verschiedene praktische Übungen werden Sie sich Ihrer eigenen Stärken und Schwächen, Ihrer Fähigkeiten und Wissenslücken bewusst. Sie erstellen Ihre eigene Bewerbungsmappe mit Anschreiben und Lebenslauf und durch die Vorstellung und Diskussion von Beispielbewerbungen werden Sie in die Rolle eines Personalverantwortlichen versetzt und wenden ihr Seminarwissen praktisch an. Simulationen und Übungen zu Vorstellungsgesprächen und Assessment-Center runden das Seminar ab.

Ziel des Seminar ist es, Sie mit den vielfältigen Anforderungen des Bewerbungsprozesses vertraut zu machen, anhand praktischer Übungen auf Eventualitäten im Bewerbungsprozess vorzubereiten und Ihnen somit Spaß an der Herausforderung und den unterschiedlichen Möglichkeiten des Berufseinstiegs zu vermitteln.

#### **Zielgruppe:**



Geistes- und sozialwissenschaftliche Studierende in den Bachelor-, Master-, Magister-, Lehramts- und Diplomstudiengängen. Bachelorstudierende können das Seminar als Social Skills Kurs im Modul „Präsentation und Kommunikation“ belegen (3 ECTS).

**Anmeldung:**

Bachelor-Studierende können sich im Onlineverfahren beim ZfS anmelden

Alle anderen Studierenden (inkl. BaKuWi-Studierende) melden sich zwischen dem 16. Mai 2011 und 25. Mai 2011 bei Christoph Geppert unter der E-Mailadresse [geppert@phil.uni-mannheim.de](mailto:geppert@phil.uni-mannheim.de) an. Diese Plätze werden in der Reihenfolge der ab dem 16. Mai 2011 eingehenden Anmeldungen vergeben.

**Das Seminar ist als Blockseminar konzipiert mit insgesamt 4 Terminen, die alle obligatorisch sind. Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

**Themenbereich Fremdsprachen**

<b>Business Etiquette (international)</b>					Schassner, K.
Blockseminar		2st.			
Einzel	Fr	16:00 - 20:00	04.03.2011-04.03.2011	L 9, 1-2	002
Einzel	Fr	16:00 - 20:00	01.04.2011-01.04.2011	L 9, 1-2	002
Einzel	Fr	16:00 - 20:00	08.04.2011-08.04.2011	L 9, 1-2	009
Einzel	So	10:00 - 19:00	03.04.2011-03.04.2011	L 9, 1-2	002
Einzel	So	10:00 - 19:00	10.04.2011-10.04.2011	L 9, 1-2	009
<b>Kommentar:</b>					
Kursleiterin: Frau Mareen Möller					
<b>Business Etiquette - International Do's and Don'ts</b>					
<p>A prospective employee with the best handshake is more likely to get the job! A firm handshake is appropriate in America or Germany. But is it also considered polite and applicable in other countries? Imagine a job interview or your first day at work in a company abroad: Handshaking required? Eye contact allowed? How much information is appropriate when introducing oneself? The Germans tend to give too much...</p> <p>A lack of etiquette can lead to strained relationships, lost deals and eventually poor business results. Therefore <b>making a good impression</b> and understanding the international business etiquette are crucial. Having insight into the culture of a country can help understand why people act the way they do. It can also be helpful to choose the appropriate behavior while staying in a certain country. <i>Learning the proper etiquette skills</i> will give the students a wealth of information which can be applied immediately during the next international business trip.</p> <p>Students need to organize a workshop for all participants. It will contain a description of the country's business uniqueness and the specific business Do's and Don'ts. Interactive exercises and simulations of typical business contexts will help to practice and consolidate theoretical implications. More information and materials will be provided during the first meeting.</p> <p>Countries/Cultures: Europe, Japan, USA/Canada, CIS and other Eastern European countries, China and Arabia (alternative: India/Thailand/Indonesia, Africa)            Language: English</p> <p>Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!</p>					

**Themenbereich Fremdsprachen FERIENKURSE**

## Great Presentations Now! A practical toolkit for effectiveness and confidence

Blockseminar

2st.

Schassner, K.

Einzel	Di	10:00 - 18:00	05.07.2011-05.07.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157
Einzel	Di	10:00 - 18:00	05.07.2011-05.07.2011	
Einzel	Di	10:00 - 18:00	05.07.2011-05.07.2011	L 9, 1-2 009
Einzel	Di	10:00 - 18:00	05.07.2011-05.07.2011	L 9, 1-2 002
BlockMo-Fr	-	09:00 - 17:00	06.07.2011-07.07.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157
BlockMo-Fr	-	09:00 - 17:00	06.07.2011-07.07.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 154
BlockMo-Fr	-	09:00 - 17:00	06.07.2011-07.07.2011	L 9, 1-2 009
BlockMo-Fr	-	09:00 - 17:00	06.07.2011-07.07.2011	L 9, 1-2 002

### Kommentar:

**Kursleiterin:** Frau Constanze Armbrecht

This seminar offers a compact introduction to various tools and techniques for remarkable public presentations. It focuses on three basic aspects of improvement:

- Designing clear and structured content
- Creating engaging visuals
- Enhancing delivery (body language, voice, presence)

#### Part I: clear content and structure

A clear structure and content that has been boiled down to the essential is the basis of a successful presentation. Argumentation structure is the key to any meaningful and convincing communication. We will introduce the "five-sentence"-models used in rhetoric to give a presentation coherence and argumentative strength. You will learn and apply these structures to your presentations and find their usefulness extended to any form of scientific writing, public presentation or to the preparation of job interviews.

#### Part II: effective visual design

Visual support of a presentation is without a doubt an essential part of its success. Flipcharts, whiteboards and slides software are, among others, the most frequently used media in scholarly and business contexts. We present you with basic design principles that enable you to create memorable visuals that support your presentations. You'll learn to choose media according to your need and to use alternatives if necessary.

#### Part III: tools for a strong delivery

Affirmative posture, a modulated voice, positive gesture and stage presence are basic elements of a strong delivery. You will familiarize yourself with positive body-language and train gesture, voice modulation and articulation as well as audience-contact in groups or with a partner. In particular, a camera recording of each presenter on the first day of the workshop will allow for an objective view on each performance: the individual presenter becomes aware of their strong and weaker points and is thus truly enabled to improve upon them.

**Methods:** storytelling – individual/partner and group exercises - group feedback and individual feedback – trainer input – media examples – camera recording – partner exchange

You are invited to bring a presentation you are currently working on into the workshop. Recording time will be limited to a few minutes for each presenter so you may want to choose part of a longer presentation to focus on for that part of the workshop. Workshop language is English. An exception can be made for the individual presenting/recording part if you are working on a presentation to be held in German and want to train your performance in this language instead. Bring your laptop if you want to work on a slide presentation.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

## International Business Negotiations and Assertiveness - Getting results in business and life

Blockseminar

2st.

BlockMo-Fr	-	09:00 - 17:00	20.06.2011-22.06.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157
------------	---	---------------	-----------------------	----------------------------

### Kommentar:

**Kursleiter:** Herr Michael Schmitz

This course provides comprehensive training in two of the key skills necessary for success in business and life.

Assertiveness describes the ability to communicate your needs without violating another persons' rights, avoiding aggressive, passive and passive-aggressive behavior. An assertive mindset helps you get results during negotiations by conveying your interests clearly, keeping emotions calm and all involved parties communicative.

Negotiation skills are a basic requirement for any recent graduate - essential whenever you're discussing your salary, the rent for your flat or business deals with a client or supplier. International Business Negotiations are focused on archiving results while dealing with additional layers of complexity: Cultural barriers, multiple negotiation partners, frayed emotions, time pressure and an almost limitless amount of options.

**Content:** The seminar is highly interactive and contains single, partner and group exercises over the course of three days. We develop a set of valuable theory as we move forward through a batch of real-life negotiation situations, finding solutions to deal with common problems and clever ways to improve our negotiation results. We will also work on our communication skills by being more assertive under pressure, learn how to deal with angry or irrational people and spot our own fallacies of the mind when thinking about solutions.

**Assertiveness theory:**

- Modes of communication
- Common errors
- Charter of personal rights
- Practical techniques

**Negotiation theory:**

- Factors influencing negotiation success
- Difference Bargaining/Negotiating
- When to use negotiation skills
- Principle-oriented negotiations
- Impact of emotions
- Preparation of negotiations
- Dealing with complexity
- Common tactics and how to disable them

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

**Themenbereich EDV**

<b>LaTeX für Geisteswissenschaftler</b>					Spitzner, L.
Blockseminar		2st.			
Einzel	Fr	14:00 - 19:00	18.02.2011-18.02.2011	A 5, 6 Bauteil C C -108	
Block	-	09:00 - 18:00	19.02.2011-20.02.2011	A 5, 6 Bauteil C C -108	
+SaSo					
<b>Kommentar:</b>					
Kursleiter: Herr Lutz Spitzner					
Das Seminar „LaTeX für Geisteswissenschaftler“ richtet sich an Einsteiger auf dem Gebiet der Textformatierung mit LaTeX. Als Zielgruppe sollen Studenten der Geisteswissenschaften angesprochen werden, die ihre Seminar-, Haus-, Bachelor- oder Diplomarbeit (oder eine sonstige umfassende Arbeit) in einem professionellen – und kostenfreien – Textsatzprogramm schreiben wollen.					
Ziel des Seminars ist es, dass jeder Teilnehmer in die Lage versetzt wird, LaTeX so einzurichten, dass er sich fortan nur noch um den Inhalt der Arbeit kümmern muss. LaTeX übernimmt dann alle Aufgaben der Formatierung und der Textstruktur.					
Das Seminar ist so konzipiert, dass gemeinsam mit den Teilnehmern eine Master-Vorlage erstellt wird, die sie selbst nach ihren eigenen Anforderungen verändern können. Diese Vorlage kann dann nach dem Seminar als Basis für alle kommenden Haus- oder Abschlussarbeiten benutzt werden. Auf individuelle Besonderheiten kann nach Absprache gern eingegangen werden.					
Im Laufe des Kurses werden die grundlegenden Fähigkeiten und Techniken vermittelt und an Beispielen geübt. Kenntnisse in LaTeX werden nicht vorausgesetzt.					
Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!					

<b>Power Point (Grundkurs)</b>				Guckenbiehl, M.
Blockseminar		2st.		
Einzel	Fr	14:00 - 19:00	11.03.2011-11.03.2011	A 5, 6 Bauteil C C -108
Block +SaSo	-	09:00 - 18:00	12.03.2011-13.03.2011	A 5, 6 Bauteil C C -108
<b>Kommentar:</b>				
Kursleiter: Herr Markus Guckenbiehl				
Ziel des Seminars ist der Erwerb von grundlegenden Kenntnissen im MS-Office-Programm POWERPOINT XP/2002. Inhalte: Anlegen und Gestalten von Folien, Standardelemente wie Texte und Graphiken, Standard- und benutzerdefinierte Animationen, Definieren der Folienübergänge, Masterfolien, Navigation per Schaltflächen. Ausreichender Raum für anwendungsbezogene Übungen ist gegeben.				
Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!				
<b>Webseiten und Blogs mit Content Management Systemen</b>				
Blockseminar		2st.		Schassner, K.
Block+Sa	-	10:00 - 18:00	02.04.2011-16.04.2011	
<b>Kommentar:</b>				
Kursleiter: Herr Stefan Blickensdörfer				
Bitte beachten Sie: Der Kurs findet in <b>A5,6 Gebäudeteil C Raum -107 C</b> statt.				
<b>Kurszeiten:</b> 02.04. 09.04. 16.04. jeweils 10 - 18 Uhr				
Ob als Unternehmen, Verein oder Privatperson - Präsenz im Internet zu zeigen ist heutzutage kaum noch zu vermeiden. Wie erstellt man eine Webseite oder einen Blog? Was ist das und wofür kann man es verwenden? Das Seminar "Webseiten und Blogs mit Content Management Systemen" richtet sich an alle, die sich grundlegende Techniken zur Arbeit mit Content Management Systemen aneignen wollen um sich in die Lage zu versetzen, selbständig einfache Webseiten erstellen zu können und diese zu pflegen. Ausserdem wird ein Einblick in die Möglichkeiten, Mechanismen und grundlegende Technologien im Umgang mit dem Internet als Präsentationsmedium gegeben.				
Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!				

## Themenbereich EDV FERIENKURSE

<b>EXCEL (Grundkurs)</b>				Guckenbiehl, M.
Blockseminar		2st.		
Einzel	So	00:00 -	12.06.2011-12.06.2011	
<b>Kommentar:</b>				
Kursleiter: Herr Markus Guckenbiehl				
<b>Termine:</b> <b>29. August 2011 - 14:00-19:00 Uhr</b> <b>30. August 2011 - 9:00-18:00 Uhr</b> <b>31. August 2011 - 9:00-18:00 Uhr</b> jeweils in <b>Raum A5, 6 C -107 B (Keller)</b>				
Ziel des Seminars ist der Erwerb von grundlegenden Kenntnissen im MS-Office-Programm EXCEL 2007. Inhalte: Tabellengestaltung, Diagrammgestaltung, Formeln, grundlegende mathematische und logische Funktionen. Ausreichender Raum für anwendungsbezogene Übungen ist gegeben.				
<b>Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!</b> <b>Der Termin am 12.06.2011 dient lediglich als "Platzhalter" aufgrund der Semestergrenze, verbindlich sind oben genannte Termine.</b>				

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht. Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**  
**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

### STATA - Datenaufbereitung und -management

Blockseminar 2st.

Block - 09:30 - 17:30 23.06.2011-25.06.2011 A 5, 6 Bauteil C C -108  
 +SaSo

#### Kommentar:

**Kursleiter:** Herr Thorsten Kneip

Ein oft unterschätzter Bestandteil empirischen Arbeitens sind Aufarbeitung und Management vorliegender Daten als Vorbereitung zur eigentlichen statistischen Auswertung. In der Regel ist dieser Teil der Arbeit weit umfangreicher als die eigentliche Analyse, er setzt in höherem Maße Kenntnisse im Umgang mit der entsprechenden Software voraus. Dieser Kurs beschäftigt sich mit den notwendigen Schritten, die unternommen werden müssen, um Rohdaten in *Stata* analysierfähig aufzuarbeiten. Dabei steht weniger die Vermittlung einzelner relevanter Befehle im Vordergrund sondern eine Einführung in das generelle Arbeiten mit *Stata*, die Anleitung zur Selbsthilfe, sowie das Kennenlernen von Programmroutinen, die zu einer Arbeitserleichterung und Fehlerminimierung beitragen.

*Der angebotene Kurs ist Teil der Kurse "Arbeiten mit Stata". Die Kurse beschäftigen sich mit wichtigen Aspekten empirischer Sozialforschung: der EDV-gestützten Aufbereitung und Auswertung empirischer Daten, sowie der anschließenden Darstellung gewonnener Ergebnisse. Ein weiterer Kurs "Arbeiten mit Stata: Ergebnisaufbereitung" wird komplementär vom ZfS angeboten. Die Kurse richten sich vor allem an Studierende, die ihre Stata-Kenntnisse auffrischen oder vertiefen möchten (etwa zur Vorbereitung auf eine empirische Haus-, Bachelor- oder Masterarbeit). Die Kurse ersetzen weder im jeweiligen Studienplan verankerten Stata-Kurse, noch behandeln Sie Grundlagen in Statistik oder quantitativen Methoden.*

**Entsprechende Grundlagenkenntnisse werden vorausgesetzt.**

**Achtung! Der Kurs beginnt bereits am 23.06. (Fronleichnam) um 9.30 Uhr im Raum A5, 6C - 107B!**

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht. Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**  
**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

### STATA - Ergebnisaufbereitung

Blockseminar 2st.

Stötzer, L.

Einzel	Di	10:15 - 16:30	26.07.2011-26.07.2011	A 5, 6 Bauteil C C -108
Einzel	Mi	08:30 - 16:30	27.07.2011-27.07.2011	A 5, 6 Bauteil C C -108
Einzel	Do	08:30 - 16:30	28.07.2011-28.07.2011	A 5, 6 Bauteil C C -108
Einzel	Fr	10:15 - 16:30	29.07.2011-29.07.2011	A 5, 6 Bauteil C C -108

#### Kommentar:

**Kursleiter:** Herr Lukas Stötzer

Ein Bestandteil wissenschaftlichen Arbeitens ist die Darstellung quantitativer Ergebnisse. Die überzeugende Darstellung der quantitativen Analysen ist das wohl beste Argument für die eigene Arbeit. Obwohl solche Weisheiten omnipräsent sind, klaffen wissenschaftlicher Anspruch und die eigene Fähigkeit oft auseinander. Stundenlanges Tabellen formatieren mit drei verschiedenen Programmen, Copy-und-Paste unschöner Grafiken in das Dokument und das alles weit entfernt vom publizierbaren Standard, sind grauer Arbeitsalltag vieler Nachwuchswissenschaftler. Der effektive Umgang mit dem gängigen Softwarepaket wird erlernt und ermöglicht im Anschluss die Präsentation der Ergebnisse auf publizierbarem Niveau. Der Kurs steht unter dem Motto: Von der fertigen Analyse zur Darstellung der Ergebnisse in weniger als drei Stunden.

Der Kurs richtet sich an Studierende, die mit quantitativen sozialwissenschaftlichen Daten arbeiten und interessiert daran sind, die Präsentation Ihrer Ergebnisse richtig zu erlernen. Sowohl die tabellarische Darstellung, als auch die grafische Präsentation von Ergebnissen soll nach Besuch dieses Kurses keine Probleme mehr bereiten. Um dieses Ziel zu erreichen, beschäftigt sich das Seminar mit der Ergebnisaufbereitung statistischer Ergebnisse in *Stata*.

*Der angebotene Kurs ist Teil der Kurse "Arbeiten mit Stata". Die Kurse beschäftigen sich mit wichtigen Aspekten empirischer Sozialforschung: der EDV-gestützten Aufbereitung und Auswertung empirischer Daten, sowie der anschließenden Darstellung gewonnener Ergebnisse. Ein weiterer Kurs "Arbeiten mit Stata: Datenaufbereitung" wird komplementär vom ZfS angeboten.*

*Die Kurse richten sich vor allem an Studierende, die ihre Stata-Kenntnisse auffrischen oder vertiefen möchten (etwa zur Vorbereitung auf eine empirische Haus-, Bachelor- oder Masterarbeit). Die Kurse ersetzen weder die im jeweiligen Studienplan verankerten Stata-Kurse, noch behandeln Sie Grundlagen in Statistik oder quantitativen Methoden.*

**Entsprechende Grundlagenkenntnisse werden vorausgesetzt.**

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

#### **WORD**

Blockseminar		2st.			Guckenbiehl, M.
Einzel	Mo	14:00 - 19:00	11.07.2011-11.07.2011	A 5, 6 Bauteil C C -108	
BlockMo-Fr	-	09:00 - 18:00	12.07.2011-13.07.2011	A 5, 6 Bauteil C C -108	

#### **Kommentar:**

**Kursleiter:** Herr Markus Guckenbiehl

Ziel des Seminars ist der Erwerb Grundkenntnissen im MS-Office-Programm WORD 2007.

Inhalte u.a.: Zeichen-, Absatz-, Seitenformatierung, Rechtschreibprüfung, Kopfzeilen, Tabellen, Graphik, Tabstopps, Autotext. Ausreichender Raum für anwendungsbezogene Übungen ist gegeben.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

### **Kurse für M.Sc. Wirtschaftsinformatik**

#### **Burnout Prävention**

Blockseminar		2st.			Schassner, K.
Einzel	Do	17:15 - 20:15	24.02.2011-24.02.2011	Schloß Ostflügel O131	
Block+SaSo	-	10:00 - 19:00	26.03.2011-27.03.2011	Schloß Ehrenhof West EW 167	

#### **Kommentar:**

Kursleiterin: Frau Mareen Möller

Burnout – Ausgebrannt schon vor der Prüfung?

„Wer je ein ausgebranntes Gebäude gesehen hat, der weiß, wie verheerend so etwas aussieht...“ (vgl. Freudenberg, 1974). Nur leider ist es dann schon zu spät. Zu spät, um die Prüfung erfolgreich zu schreiben, zu spät um die Bachelorarbeit rechtzeitig abzugeben und auch zu spät, um die wohlverdienten Semesterferien genießen zu können.

Was sind demnach die Ursachen des Ausgebranntseins? Wie kann ich mich davor schützen? Und wie vermeide ich Stress? Wenn Sie sich vor Stress im Studium und Berufsalltag schützen möchten, dann testen Sie im Seminar Burnout Prävention Ihr Stresslevel. Sie erkennen dabei Ihre eigenen Stressoren und trainieren anschließend in Kleingruppen geeignete und vor allem individuelle Bewältigungsmethoden wie den Zeit-, Selbst- und Stressmanagementstrategien. Dabei soll die aktive Entspannung(sübung) während des Seminarwochenendes nicht zu kurz kommen. Denn: Prävention ist wichtig – bevor es zu spät ist.

Für den Scheinerwerb sind Präsentationen in Gruppenarbeiten und interaktive Übungen vorzubereiten. Materialien erhalten Sie in der ersten Sitzung bzw. per E-Mail.

Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!

<b>Business Etiquette (international)</b>					Schassner, K.	
Blockseminar		2st.				
Einzel	Fr	16:00 - 20:00	04.03.2011-04.03.2011	L 9, 1-2	002	
Einzel	Fr	16:00 - 20:00	01.04.2011-01.04.2011	L 9, 1-2	002	
Einzel	Fr	16:00 - 20:00	08.04.2011-08.04.2011	L 9, 1-2	009	
Einzel	So	10:00 - 19:00	03.04.2011-03.04.2011	L 9, 1-2	002	
Einzel	So	10:00 - 19:00	10.04.2011-10.04.2011	L 9, 1-2	009	
<b>Kommentar:</b>						
Kursleiterin: Frau Mareen Möller						
<b>Business Etiquette - International Do's and Don'ts</b>						
<p>A prospective employee with the best handshake is more likely to get the job! A firm handshake is appropriate in America or Germany. But is it also considered polite and applicable in other countries? Imagine a job interview or your first day at work in a company abroad: Handshaking required? Eye contact allowed? How much information is appropriate when introducing oneself? The Germans tend to give too much...</p> <p>A lack of etiquette can lead to strained relationships, lost deals and eventually poor business results. Therefore <b>making a good impression</b> and understanding the international business etiquette are crucial. Having insight into the culture of a country can help understand why people act the way they do. It can also be helpful to choose the appropriate behavior while staying in a certain country. <i>Learning the proper etiquette skills</i> will give the students a wealth of information which can be applied immediately during the next international business trip.</p> <p>Students need to organize a workshop for all participants. It will contain a description of the country's business uniqueness and the specific business Do's and Don'ts. Interactive exercises and simulations of typical business contexts will help to practice and consolidate theoretical implications. More information and materials will be provided during the first meeting.</p> <p>Countries/Cultures: Europe, Japan, USA/Canada, CIS and other Eastern European countries, China and Arabia (alternative: India/Thailand/Indonesia, Africa) Language: English</p> <p>Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!</p>						
<b>Karriere-Ideen kompetent entwickeln</b>						
Blockseminar		2st.				Schassner, K.
Einzel	Sa	09:30 - 18:00	26.03.2011-26.03.2011	Schloß Ehrenhof Ost	EO 157	
Block	-	09:30 - 18:00	19.03.2011-20.03.2011	Schloß Ehrenhof Ost	EO 157	
+SaSo						
<b>Kommentar:</b>						
Kursleiterin: Dr. Grit Mühler						
<p>Gerade an der Uni angekommen? Das erste Mal Klausuren geschrieben? Und nun stehen Bewerbungen für ein Praktikum oder einen Hiwi-Job an? Dieses Seminar unterstützt Sie dabei Praktika, Hiwi-Tätigkeiten oder Nebenjobs im Einklang mit Ihren persönlichen und beruflichen Zielen zu finden und verschiedene Tätigkeiten sinnvoll in den Studienablauf zu integrieren. Es gibt Ihnen Hilfestellung bei der Erkundung Ihrer Interessen und Ihrer Leistungsmotivation. Sie lernen Ihre Bedürfnisse, Potentiale, Stärken und Schwächen kennen und schärfen Ihr Bewusstsein für die stetige persönliche Weiterentwicklung. Am Ende dieses Kurses werden Sie Ihre eigene Bewerbungsmappe erstellt und eine erste Idee für Ihre individuelle Karrierestrategie entwickelt haben.</p> <p>Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!</p>						
<b>Körpersprache</b>						
Blockseminar		2st.				
Einzel	Fr	14:00 - 19:00	06.05.2011-06.05.2011	Schloß Ehrenhof Ost	EO 157	
Einzel	Sa	09:00 - 18:00	07.05.2011-07.05.2011	Schloß Ehrenhof Ost	EO 157	
Einzel	Sa	09:00 - 18:00	14.05.2011-14.05.2011	Schloß Ehrenhof Ost	EO 154	
<b>Kommentar:</b>						
Kursleiterin: Frau Caroline Solowjew						

Man kann nicht nicht kommunizieren, bringt es der Kommunikationswissenschaftler Paul Watzlawick auf den Punkt. Unser Körper spricht immer. Mimik, Gestik, Tonfall, Haltung, Gang hinterlassen Eindruck; sie prägen Sympathie und Antipathie deutlicher als alles, was wir sagen.

Im Workshop Körpersprache werden die Grundregeln der Körpersprache vermittelt, die für uns im Laufe der Zeit fast zu einer Fremdsprache geworden sind. Die Körpersprache als eigentliche Primärsprache sendet Signale aus, die in manchen Fällen widersprüchlich zum gesprochenen Wort stehen und somit beim Gesprächspartner Irritationen hervorrufen können.

Der Workshop möchte diese unbewussten Signale identifizieren und dadurch das persönliche Auftreten in punkto Selbstsicherheit verstärken: Denn das nächste Bewerbungsgespräch oder die nächste Präsentation im Seminar kommt bestimmt!

**Inhalte**

- Grundsätze der Kommunikation: Schwerpunkt Nonverbale Kommunikation
- Elemente der Körpersprache: Aktive und passive Körpersprache - Was die Körpersprache verrät: **Gestik, Mimik**
- Widersprüche zwischen Sprache und Körpersprache erkennen
- Unterschiede in der Körpersprache von Frauen und Männern
- Körperhaltung: Die Ganganalyse
- Körpersprache im Dialog

**Lernziele**

- Sich der eigenen körpersprachlichen Signale bewusster werden
- Die Körpersprache des Gegenübers besser verstehen
- Einen überzeugenden Gesamteindruck vermitteln

Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!

**Kultinational**

Blockseminar			2st.			Alströmer, M.
Einzel	Sa	10:00 - 18:00	09.04.2011-09.04.2011	L 9, 1-2	003	
Block +SaSo	-	10:00 - 18:00	07.05.2011-08.05.2011	L 9, 1-2	003	

**Kommentar:**

Kursleiterin: Frau Melanie Alströmer

Wo liegen die Grenzen einer scheinbar grenzenlosen Welt? Werden wir immer mehr zum 'Global Player', dem Arbeitnehmer, der sich vermeintlich frei über Nationalgrenzen hinweg zwischen verschiedenen (Sub)kulturen bewegt? Welche Chancen und Risiken verbergen sich hinter einem globalen Arbeitsmarkt und welche Konzepte gilt es zu kennen um sich darin zurecht zu finden?

Theoretisch stehen dabei nicht nur die eigene Kultur und der persönliche Erfahrungshorizont zur Disposition, sondern diese müssen in einen interkulturellen und transnationalen Kontext eingebettet werden. Viele praktische Anschauungsbeispiele und Übungen sowie die Ausarbeitung exemplarischer Konzepte sollen einen ersten Einblick in die Facettenvielfalt der beruflichen Globalisierung geben. Beispielsweise wird das Seminar Hilfestellungen zur Implementierung multinationaler Teams ebenso wie Techniken, der professionellen Moderation internationaler Gruppen oder Auslandserfahrungen während des Studiums thematisieren. Neben der gemeinsamen Ausarbeitung von erforderlichen Schlüsselkompetenzen des Einzelnen widmet sich das Seminar auch dem umfassenden Modell der 'Cultural Diversity' in der Arbeitswelt. Anhand konkreter Beispiele sollen so auch überholte 'Dos und Don'ts' im interkulturellen und internationalen Umfeld in Frage gestellt und stattdessen Synergieeffekte aufgezeigt werden. Dabei wird auch das ohnehin zunehmend fragile Konzept der Work-life-balance im interkulturellen Kontext betrachtet.

Im Seminar sollen zusammen Möglichkeiten und Risiken verschiedener Dimensionen der beruflichen Globalisierung erarbeitet werden - den Studierenden sollen so auch Perspektiven für den eigenen späteren beruflichen und privaten Werdegang aufgezeigt werden. An konkreten Projekten können die Studierenden unter Anleitung ihr erworbenes Wissen praktisch umsetzen.

Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!

**Projektmanagement**

Blockseminar			2st.			Schassner, K.
Einzel	Fr	14:00 - 18:30	18.03.2011-18.03.2011	L 9, 1-2	009	
Einzel	Fr	14:00 - 18:30	01.04.2011-01.04.2011	L 9, 1-2	009	
Einzel	Sa	10:00 - 17:30	19.03.2011-19.03.2011	L 9, 1-2	009	
Einzel	Sa	10:00 - 17:30	02.04.2011-02.04.2011	L 9, 1-2	009	

**Kommentar:**

Kursleiterin: Frau Jutta Heidenreich

Projektmanagement ist so alt wie die Menschheit. Mit Projektmanagement beschäftigen sich Menschen, seitdem sie größere Vorhaben gemeinschaftlich durchführen. Der Bau der Pyramiden wäre ohne eine Organisation und Koordination der Arbeit genauso wenig beendet worden wie die chinesische Mauer.



Projektmanagement ist eine der interessantesten und herausforderndsten Aufgaben. Allerdings erreichen Projekte vor allem im wirtschaftlichen und politischen Umfeld eine Komplexität, die ohne Systematisierung, ohne Tools und Methodenkompetenz nicht mehr beherrschbar und durchführbar sind. Neben diesem „Handwerkszeug“ erfahren Sie auch, welche Chancen und Risiken mit Projekten verbunden sind. Gleichzeitig werden Sie erkennen, wie wichtig die Zusammenarbeit im Team für die Erreichung des Projektziels ist.

Für die Studierenden beantwortet dieses Seminar die Fragen:  
 Welches Konzept steht hinter dem Namen Projektmanagement?  
 Wie kann ich erfolgreich in Projekten mitarbeiten?

Im Fokus des Seminars steht neben einer theoretischen Grundlagenvermittlung, begleitet durch zahlreiche Praxisübungen, die Durchführung eines konkreten Projekts, in dem die Studierenden ihr erworbenes Wissen unter Anleitung in die Praxis umsetzen können.

Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!

**Selbstmanagement: Ziele richtig setzen und erreichen**

Blockseminar		2st.		Schassner, K.
Einzel	Fr	14:00 - 18:00	13.05.2011-13.05.2011	B 6, 23-25 Bauteil A (Hörsaalgebäude) A 303
Block +SaSo	-	09:00 - 18:00	14.05.2011-15.05.2011	B 6, 23-25 Bauteil A (Hörsaalgebäude) A 303

**Kommentar:**

Kursleiterin: Frau Erika Magyarosi

„Die Menschen wollen für einen Zweck arbeiten, nicht einfach nur für ihren Lebensunterhalt... (sie brauchen) ein Ziel, das eine planlose Existenz in ein zweckgerichtetes und erfreuliches Abenteuer verwandelt.“ Mihaly Csikszentmihalyi

Wie stelle ich mir meine Zukunft vor und welche Fähigkeiten brauche ich dafür? Selbstmanagement heißt Entscheidungen richtig treffen, Prioritäten setzen, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Selbstmanagement enthält eine Vielzahl von Strategien, sich selbst zu beeinflussen und sich selbst zu managen.

Jede Form von Management dient dazu, Ziele richtig zu setzen und erreichen, erfolgreich zu sein. Dies ist auch der Zweck von Selbstmanagement und von diesem Seminar. Es ist der aktive, zukunftsorientierte Einsatz von Methoden und Instrumenten, um eine klare Übersicht der Ist-Situation zu gewinnen, Ziele formulieren und realisieren und Stresssituationen souverän zu bewältigen - kurz gesagt, um effizient zu sein.

Bitte beachten Sie, dass Sie zu allen angegebenen Terminen anwesend sein müssen!

**Kurse für M.Sc. Wirtschaftsinformatik FERIEN**

**Didaktik wirtschaftsethischen Argumentierens**

Blockseminar		2st.		Haller, C.
Einzel	So	00:00 -	12.06.2011-12.06.2011	

**Kommentar:**

**Kursleiter:** Herr Christian Haller

**Termine:**

- 29. August 2011 - 9:30-17:30 Uhr**
  - 30. August 2011 - 9:30-17:30 Uhr**
  - 31. August 2011 - 9:30-17:30 Uhr**
- jeweils in **Raum L9, 1-2 210**

Analyse- und Argumentationskompetenzen bilden in unserer heutigen Wissensgesellschaft eine unabdingbare Schlüsselqualifikation verantwortungsbewusster Entscheider, weshalb sie zunehmend sowohl von Unternehmen als auch von Studenten eingefordert werden. Hier leistet die Philosophie ihren Beitrag, indem sie die notwendigen Reflexions- und Argumentationskompetenzen sowie ethische Urteils- und Handlungsfähigkeit vermittelt.

Die grundlegende Entwicklung dieser Kompetenzen bildet das Ziel dieses Seminars. Erreicht werden soll dies durch die theoretische und praktische Vermittlung philosophischer Reflexions- und Argumentationsfähigkeit anhand einer exemplarischen Auseinandersetzung mit der philosophischen Dimension wirtschaftlichen Handelns. Die Teilnehmer sollen nach einer kurzen Einführung in die Grundlagen philosophischen Argumentierens selbstständig Argumentationsgänge anhand praktischer Fallbeispiele erarbeiten.

Die Veranstaltung gliedert sich dabei grundsätzlich in drei Teile: Im ersten Drittel sollen die Grundlagen philosophischen Argumentierens zunächst gemeinsam erarbeitet werden. Im zweiten Drittel der Veranstaltung soll dieses Wissen an Fallbeispielen praxisnah eingeübt werden. Der dritte Teil der Veranstaltung widmet sich dann eigenen Präsentationen sowie der abschließen-

den Diskussion. Durch dieses methodische Konzept werden die Analysefähigkeit sowie Argumentations- und Reflexionskompetenzen der Teilnehmer in Theorie und Praxis geschärft.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**  
**Der Termin am 12.06.2011 dient lediglich als "Platzhalter" aufgrund der Semestergrenze, verbindlich sind die oben genannten Termine.**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht. Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**  
**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

### **Great Presentations Now! A practical toolkit for effectiveness and confidence**

Blockseminar		2st.		Schassner, K.
Einzel	Di	10:00 - 18:00	05.07.2011-05.07.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157
Einzel	Di	10:00 - 18:00	05.07.2011-05.07.2011	
Einzel	Di	10:00 - 18:00	05.07.2011-05.07.2011	L 9, 1-2 009
Einzel	Di	10:00 - 18:00	05.07.2011-05.07.2011	L 9, 1-2 002
BlockMo-Fr	-	09:00 - 17:00	06.07.2011-07.07.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 157
BlockMo-Fr	-	09:00 - 17:00	06.07.2011-07.07.2011	Schloß Ehrenhof Ost EO 154
BlockMo-Fr	-	09:00 - 17:00	06.07.2011-07.07.2011	L 9, 1-2 009
BlockMo-Fr	-	09:00 - 17:00	06.07.2011-07.07.2011	L 9, 1-2 002

#### **Kommentar:**

**Kursleiterin:** Frau Constanze Armbrrecht

This seminar offers a compact introduction to various tools and techniques for remarkable public presentations. It focuses on three basic aspects of improvement:

- Designing clear and structured content
- Creating engaging visuals
- Enhancing delivery (body language, voice, presence)

#### **Part I: clear content and structure**

A clear structure and content that has been boiled down to the essential is the basis of a successful presentation. Argumentation structure is the key to any meaningful and convincing communication. We will introduce the "five-sentence"-models used in rhetoric to give a presentation coherence and argumentative strength. You will learn and apply these structures to your presentations and find their usefulness extended to any form of scientific writing, public presentation or to the preparation of job interviews.

#### **Part II: effective visual design**

Visual support of a presentation is without a doubt an essential part of its success. Flipcharts, whiteboards and slides software are, among others, the most frequently used media in scholarly and business contexts. We present you with basic design principles that enable you to create memorable visuals that support your presentations. You'll learn to choose media according to your need and to use alternatives if necessary.

#### **Part III: tools for a strong delivery**

Affirmative posture, a modulated voice, positive gesture and stage presence are basic elements of a strong delivery. You will familiarize yourself with positive body-language and train gesture, voice modulation and articulation as well as audience-contact in groups or with a partner. In particular, a camera recording of each presenter on the first day of the workshop will allow for an objective view on each performance: the individual presenter becomes aware of their strong and weaker points and is thus truly enabled to improve upon them.

**Methods:** storytelling – individual/partner and group exercises - group feedback and individual feedback – trainer input – media examples – camera recording – partner exchange

You are invited to bring a presentation you are currently working on into the workshop. Recording time will be limited to a few minutes for each presenter so you may want to choose part of a longer presentation to focus on for that part of the workshop. Workshop language is English. An exception can be made for the individual presenting/recording part if you are working on a presentation to be held in German and want to train your performance in this language instead. Bring your laptop if you want to work on a slide presentation.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht. Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.

### Interkulturelle Sensibilisierung

Blockseminar 2st.

Au, A.

Einzel So 00:00 - 12.06.2011-12.06.2011

#### Kommentar:

**Kursleiter:** Herr Dr. Alexander Au

#### Termine:

**12. August 2011 - 10:00 - 18:00 Uhr**

**13. August 2011 - 10:00-18:00 Uhr**

**20. August 2011 - 10:00-18:00 Uhr**

jeweils **Raum A5, 6 B B318**

Interkulturelle Herausforderungen bestimmen zu einem immer bedeutenderen Teil das erfolgreiche Zusammenleben in heutigen Gesellschaften. Wir sind immer häufiger interkulturellen Settings ausgesetzt, die wir als fremd empfinden oder denen wir mit Unverständnis und Ablehnung begegnen. Um so wichtiger ist es daher, eine interkulturelle Sensibilisierung aufzubauen, damit wir solche Situationen positiver bewältigen können. Ziel des Seminars ist es, die interkulturelle Sensibilisierung der Teilnehmer zu steigern, um interkulturelle Herausforderungen in diversen Lebenskontexten erfolgreicher zu bewältigen. Die Teilnehmer erarbeiten durch verschiedene Übungs- und Erfahrungsformen authentische Situationen und erleben, wie man bestimmte – und oft starre – kulturelle Erfahrungsmuster von fremder und eigener Kultur aufbrechen kann. Dadurch wird ein Perspektivenwechsel erlernt, der einen konstruktiveren Umgang mit zukünftigen 'interkulturellen Irritationen' ermöglicht.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Der Termin am 12.06.2011 dient lediglich als "Platzhalter" aufgrund der Semestergrenze, verbindlich sind oben genannte Termine.**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

### International Business Negotiations and Assertiveness - Getting results in business and life

Blockseminar 2st.

BlockMo- - 09:00 - 17:00 20.06.2011-22.06.2011 Schloß Ehrenhof Ost EO 157  
Fr

#### Kommentar:

**Kursleiter:** Herr Michael Schmitz

This course provides comprehensive training in two of the key skills necessary for success in business and life.

Assertiveness describes the ability to communicate your needs without violating another persons' rights, avoiding aggressive, passive and passive-aggressive behavior. An assertive mindset helps you get results during negotiations by conveying your interests clearly, keeping emotions calm and all involved parties communicative.

Negotiation skills are a basic requirement for any recent graduate - essential whenever you're discussing your salary, the rent for your flat or business deals with a client or supplier. International Business Negotiations are focused on archiving results while dealing with additional layers of complexity: Cultural barriers, multiple negotiation partners, frayed emotions, time pressure and an almost limitless amount of options.

**Content:** The seminar is highly interactive and contains single, partner and group exercises over the course of three days. We develop a set of valuable theory as we move forward through a batch of real-life negotiation situations, finding solutions to deal with common problems and clever ways to improve our negotiation results. We will also work on our communication skills by being more assertive under pressure, learn how to deal with angry or irrational people and spot our own fallacies of the mind when thinking about solutions.

#### **Assertiveness theory:**

- Modes of communication
- Common errors
- Charter of personal rights
- Practical techniques

#### **Negotiation theory:**

- Factors influencing negotiation success
- Difference Bargaining/Negotiating
- When to use negotiation skills

- Principle-oriented negotiations
- Impact of emotions
- Preparation of negotiations
- Dealing with complexity
- Common tactics and how to disable them

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

### **Kwerkarriere (die Karriere-Mechanik, Alternativen, wie bringt es wer zur Elite)**

Blockseminar 2st. Burger, C.

Einzel Mo 10:00 - 18:00 20.06.2011-20.06.2011 Schloß Ostflügel O048/050

Einzel Mo 09:30 - 17:30 04.07.2011-04.07.2011 Schloß Ostflügel O048/050

Einzel Do 09:30 - 17:30 30.06.2011-30.06.2011 Schloß Ostflügel O048/050

#### **Kommentar:**

**Kursleiter:** Herr Christoph Burger, Dipl.-Psych.

Im Wörtchen „kwer“ stecken drei Ideen, die sich zu einer einzigartigen Handlungsrichtung verbinden: „Quer“ steht für ein neues, kreatives Denken. „Wer“ betont die Persönlichkeit, um die es geht. Das "K" streicht heraus, dass innovative Köpfe besonders geschickt kommunizieren müssen. Kwerkarriere zeigt Studierenden ganz konkret auf, wie sie eine starke Rolle im Job und im Privatleben aufbauen und beides zeitgemäß verbinden können. Ein Konzept für alle, die den beruflichen Erfolg anstreben, aber sich dafür nicht verbiegen wollen.

Die Studierenden lernen die Grundlagen des Arbeitsmarkts und verschiedener Karrierewege kennen. Anhand ihrer persönlichen Ziele skizzieren sie ihre Berufsstrategie. Sie erfahren ganz konkret, auf welchem Weg sie einen guten Einstieg in den Arbeitsmarkt finden.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

### **Psychologie der Interaktion und Kommunikation**

Seminar 2st. Abel, C.

BlockMo- - 09:30 - 17:30 20.06.2011-22.06.2011 A 5, 6 Bauteil B B 317  
Fr

#### **Kommentar:**

**Kursleiter:** Herr Dr. Christoph Abel

Psychologische Modelle können viel zum Verständnis unseres eigenen Verhaltens sowie das unserer Kommunikationspartner beitragen sowie Anstöße zur Veränderung geben. In diesem Seminar werden die wichtigsten kommunikationspsychologischen Modelle und aus ihnen abgeleitete Methoden vorgestellt, die einerseits theoretisch fundiert sind und sich andererseits in der Praxis bewährt haben. Begleitend dienen zahlreiche Praxisübungen der konkreten Anwendung der Methoden.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

### **Teamfähig? Konfliktfähig? ... - Soziale Kompetenzen erwerben und weiterentwickeln**

Blockseminar 2st. Pusch, M.

Einzel So 00:00 - 12.06.2011-12.06.2011

#### **Kommentar:**

**Kursleiterin:** Frau Malgorzata Pusch

**Termine:****19. August 2011 - 10:00-18:00 Uhr****20. August 2011 - 10:00-18:00 Uhr****21. August 2011 - 10:00-18:00 Uhr**

jeweils in Raum O 48

Im Laufe der letzten Jahre haben sich die Anforderungen der Arbeitgeber an ihre sowie an potenzielle Mitarbeiter signifikant verändert. Neben den fachlichen Qualifikationen hat die soziale Kompetenz an Bedeutung gewonnen und einen vergleichbaren Rang eingenommen. Was aber ist „Soziale Kompetenz“? Was kann jemand, der soziale Kompetenzen besitzt? Wie kann ich den Entwicklungsstand meiner eigenen sozialen Kompetenzen feststellen? Kann die soziale Kompetenz trainiert werden?

Nach der theoretischen Einführung und den definitorischen Abgrenzungen stehen die Entwicklung und das Training der im beruflichen Kontext gefragten Schlüsselqualifikationen im Fokus dieses Seminars. Es werden beispielsweise Methoden vermittelt, mit deren Hilfe Sie Andere überzeugen und eine größere Akzeptanz für ihr Anliegen gewinnen können. Außerdem werden Sie im Rahmen praktischer Übungen die Möglichkeit haben, Ihr erworbenes Wissen einzusetzen und sich z.B. mit der eigenen Kommunikations- und Kritikfähigkeit auseinanderzusetzen. Im letzten Teil der Veranstaltung ist die Analyse von Stellenanzeigen im Hinblick auf Soft Skills geplant. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, eigene Themen einzubringen.

Im Rahmen dieses Seminars werden Sie sich mit dem Thema „Soziale Kompetenz“ intensiv auseinandersetzen und sich deren Bedeutung in beruflicher Hinsicht bewusst werden. Sie lernen sich selbst realistisch einzuschätzen und die eigenen Stärken und Schwächen zu erkennen, wodurch sie Ihre Chancen für einen erfolgreichen beruflichen Einstieg und Ihre berufliche Zukunft steigern.

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen!**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht.**

**Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**

**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

**Unternehmensplanspiel**

Blockseminar

2st.

Block+Sa	-	10:00 - 18:00	23.06.2011-25.06.2011	Schloß Ehrenhof West EW 169
Block+Sa	-	10:00 - 18:00	23.06.2011-25.06.2011	Schloß Ehrenhof West EW 167
Block+Sa	-	10:00 - 18:00	23.06.2011-25.06.2011	Schloß Ehrenhof West EW 165
Block+Sa	-	10:00 - 18:00	23.06.2011-25.06.2011	Schloß Ehrenhof West EW 163

**Kommentar:**

**Kursleiterin:** Frau Caroline Solowjew

Sie haben eigentlich wenig Ahnung von BWL und würden gerne mal Vorstand „spielen“?

Diesen Wunsch können wir erfüllen: Als neuer Vorstand sind Sie verantwortlich für die Planung und Zielerreichung in einem simulierten Unternehmen und treffen unternehmerische Entscheidungen.

TOPSIM als computergestütztes Planspiel lässt die vernetzten Zusammenhänge im Unternehmen hautnah erleben, insbesondere die Zielkonflikte, die sich in der Führung eines Unternehmens ergeben. TOPSIM vermittelt so nicht nur betriebswirtschaftliches Wissen, sondern fördert auch die Teamarbeit in der Gruppe, da diese als Vorstand des Unternehmens für ihre Entscheidungen und Ergebnisse „gerade stehen muss“. Trainiert wird auch der Umgang mit Informationen und die Entscheidungsfindung unter Zeitdruck.

Und was das wichtigste ist: Planspiele versprechen nicht nur ein hohes Maß an Lerntransfer durch erlebte Erfahrungen - es macht vor allen Dingen Spaß!

**Dimension Betriebswirtschaft**

- Marketing, Konkurrenzanalyse
- Beschaffung / Lagerhaltung: Optimale Bestellmenge
- Produktionswirtschaft / Fertigungspolitik, Lernkurve
- Personalmanagement
- Finanz- und Rechnungswesen, Deckungsbetragsrechnung
- Wertorientierte Unternehmensführung

**Dimension Unternehmerisches Handeln**

Zielfindung, Strategiebildung, Analysefähigkeit, Risikobereitschaft, Kostenbewusstsein, Kundenorientiertes Verhalten, Qualitätsbewusstsein

**Dimension Teamverhalten**

Teammoderation, und -orientierung, Konfliktfähigkeit, Kritikfähigkeit, Kompromissfähigkeit

**Dimension Lernfähigkeit**

Denken in Zusammenhängen und Wirkungen, Entscheidungsfähigkeit, Reflexionsfähigkeit

**Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bestehen des Kurses an allen angegebenen Terminen durchgängig anwesend sein müssen! Dies gilt auch für den Feiertag am 23. Juni.**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für Ferienkurse eine gesonderte Frist zur Prüfungsanmeldung besteht. Die Frist für die aktuellen Ferienkurse ist zwischen dem 22.06. und dem 05.07.!**  
**Die Fristen sowie Informationen ab wann die Noten einzusehen sind finden Sie unter <http://zfs.uni-mannheim.de/fristen>.**

## **Präsentationskompetenz und Rhetorik für B.Sc. Betriebswirtschaftslehre / B.Sc. Wirtschaftspädagogik**

### **Change und Projektmanagement für B.Sc. Wirtschaftsinformatik**

### **Zeit-/Selbstmanagement für B.Sc. Wirtschaftsinformatik PO ab 2010**

<b>Aktives Zeit-, Stress- und Selbstmanagement</b>					Schassner, K.
Blockseminar		2st.			
Einzel	Fr	14:00 - 19:00	18.03.2011-18.03.2011	B 6, 23-25 Bauteil A (Hörsaalgebäude) A 102	
Einzel	Fr	14:00 - 19:00	06.05.2011-06.05.2011	B 6, 23-25 Bauteil A (Hörsaalgebäude) A 102	
Einzel	Sa	10:00 - 18:00	26.02.2011-26.02.2011	B 6, 23-25 Bauteil A (Hörsaalgebäude) A 103	
Einzel	Sa	10:00 - 18:00	19.03.2011-19.03.2011	B 6, 23-25 Bauteil A (Hörsaalgebäude) A 102	
Einzel	Sa	10:00 - 18:00	16.04.2011-16.04.2011	B 6, 23-25 Bauteil A (Hörsaalgebäude) A 102	
Einzel	Sa	10:00 - 18:00	07.05.2011-07.05.2011	B 6, 23-25 Bauteil A (Hörsaalgebäude) A 102	
<b>Kommentar:</b>					
Kursleiterin: Frau Kathleen Piskol					
Aktives und effizientes Zeit-, Stress- und Selbstmanagement sind wesentliche Grundlagen des persönlichen Erfolgs und Wohlbefindens. Gerade in herausfordernden Situationen ist es wichtig, Klarheit hinsichtlich der persönlichen Ziele zu haben, um Prioritäten setzen und den Soll-Zustand im Einklang mit den eigenen Ressourcen erreichen zu können. Dies bringt auch die Notwendigkeit mit sich, individuelle Strategien im Umgang mit potentiellen Stressoren zu kennen und anzuwenden, um die eigene Lebens- und Arbeitszufriedenheit nicht zu beeinträchtigen. Das Blockseminar fokussiert daher die Reflexion und Professionalisierung der eigenen Arbeitsorganisation und des Zeitmanagements sowie individueller Bewertungsmuster und Einstellungen. Ferner werden Entspannungstechniken als Elemente des regenerativen Stressmanagements vorgestellt und erprobt. Praxisorientierte Impulsvorträge, Einzel- und Kleingruppenübungen sowie Reflexionssitzungen unterstützen die Verankerung dieser Inhalte in der individuellen Lebens- und Arbeitswelt.					
<b>Lernziele</b>					
<ul style="list-style-type: none"><li>• Persönliche Standort- und Zielbestimmung durchführen sowie Prioritäten setzen können</li><li>• Zeitanforderungen analysieren und Copingstile identifizieren sowie Zeitsünden erkennen und reduzieren</li><li>• Nachhaltige Maßnahmen zum Termin- und Aufgabenmanagement erarbeiten</li><li>• Methoden der Stressbewältigung kennen und anwenden lernen</li><li>• Eigene innere Antreiber kennen und stressvermindernde Kognitionen entwickeln können</li><li>• Entspannungstechniken kennen und anwenden lernen</li></ul>					
<b>Zielgruppe</b>					
Studierende, die ihr Zeit-, Stress- und Selbstmanagement reflektieren und verbessern möchten.					

## Wissenschaftliches Arbeiten für B.A. Soziologie

### Referat CSR und Service Learning

<b>CSR-Vorträge am 22.10.2010</b>			
Gastvortrag			
Einzel	Fr	13:30 - 21:30	22.10.2010-22.10.2010
<b>Kommentar:</b>			
6.CSR-Wochenende - Vorträge Ort: O 138 Beginn der obligatorischen Registrierung ist 13.30Uhr. Studierende aller Fachrichtungen sind eingeladen, sich gemeinsam mit Referentinnen und Referenten aus Theorie und Praxis mit dem Thema gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen zu beschäftigen. Die Teilnahme an der Veranstaltung, den Workshops sowie die Verpflegung sind kostenfrei. Folgende Vorträge werden am 22.10. gehalten:			
<b>Corporate Social Responsibility in der Lieferkette der BASF</b>			
Referentin: : Olga Golgor			
Kurzbeschreibung: Die Globalisierung bringt grundlegende Veränderungen mit sich. Sie stellt die Weltgesellschaft, insbesondere im Bereich der Wirtschaftsmärkte, von einer Vielzahl von Herausforderungen: Klimawandel und begrenzte Ressourcen, Armut und wirtschaftliche Entwicklung, Hunger und Mangelversorgung, um nur ein paar zu nennen. Als "The Chemical Company" antwortet die BASF auf diese Herausforderungen mit dem Konzept der <i>Nachhaltigen Entwicklung (Sustainable Development)</i> . <i>Nachhaltigkeit</i> oder <i>Corporate Social Responsibility</i> heißt, langfristig angelegten wirtschaftlichen Erfolg mit Umweltschutz und gesellschaftlicher Verantwortung zu verbinden. Wie dieses Nachhaltigkeitskonzept in der Lieferkette der BASF erfolgreich umgesetzt werden kann, zeigt der Vortrag am Beispiel des Einkaufs. Dort ist es nämlich gelungen, ein Portfolio von zuverlässigen Lieferanten aufzubauen, die sich den Grundsätzen von nachhaltiger Entwicklung verpflichtet fühlen und <i>wirtschaftliche, ökologische</i> und <i>soziale Verantwortung</i> übernehmen.			
<b>Increasing the share of renewable energies - A sustainable business model for utility companies?</b>			
Referenten: Alexander Brunst und Jochen Hauff			
Kurzbeschreibung: Renewable energies have been a major topic on the political energy agenda in Germany for several years now. As the government has recently pro-posed its new energy concept until 2050, public discussion has focused on the economic and social consequences for the utilities industry and society as a whole. As an expert for renewable energies, Jochen Hauff will discuss a number of key aspects of the increasing share of renewable energies from an energy sector and renewables industry point of view. The drivers for the growth of renewable energies will be examined and selected business models for utility companies analyzed. The implications of the move towards increasing the share of renewable energies for the energy sector and society as a whole shall be discussed with students following the lecture.			
<b>Corporate Responsibility Reporting 2015 - die Zukunft der Berichterstattung</b>			
Referenten: Christian Fischl und Tobias Oeftering			
Kurzbeschreibung: Mehr und mehr Unternehmen springen auf den "grünen Zug" auf und entdecken das Thema Corporate Responsibility (CR) für sich. Dabei stehen nicht mehr ausschließlich Kapitalgeber und Kunden im Fokus, sondern auch andere relevante Stakeholder, wie z.B. Mitarbeiter, Lieferanten, Politik, Umwelt und Gesellschaft werden in den Dialog einbezogen. Die Kommunikation mit diesen Interessensgruppen erfolgt insbesondere mittels der Nachhaltigkeitsberichterstattung. Trotz (noch) fehlender gesetzlicher Verpflichtung explodierte die Anzahl der veröffentlichten Nachhaltigkeitsberichte in den vergangenen Jahren. Die zugrundeliegenden Prozesse und Systeme gleichen sich dabei langsam aber stetig der Professionalität im Finanz- und Rechnungswesens an. Der Vortrag verdeutlicht die von PricewaterhouseCoopers identifizierten Trends, welche die Art der Berichterstattung in den kommenden Jahren prägen werden.			
<b>CSR-Workshops am 23.10.2010</b>			
Workshop			
Einzel	Sa	10:45 - 16:30	23.10.2010-23.10.2010
Einzel	Sa	10:45 - 16:30	23.10.2010-23.10.2010
Einzel	Sa	10:45 - 16:30	23.10.2010-23.10.2010
<b>Kommentar:</b>			
Bitte beachten Sie, dass die Gesamtveranstaltung am Samstag den <b>23.10.2010</b> bereits um <b>10.00Uhr in O 138</b> beginnt.			